

## Gestaltungsleitlinie für Architektur und Stadtraum in Dresden

Öffentliche Veranstaltung findet am 28. Februar im Plenarsaal des Neuen Rathauses statt

Am Dienstag, 28. Februar, 19 Uhr, wird im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1, Eingang Goldene Pforte, die „Gestaltungsleitlinie für Architektur und Stadtraum in Dresden“ des Amtes für Stadtplanung und Mobilität öffentlich vorgestellt. Einlass in den Plenarsaal ist ab 18.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Gestaltungsleitlinie liegt zur Veranstaltung als Broschüre aus. Sie ist ein Bekenntnis zur Baukultur in Dresden und bietet eine sorgfältige Analyse darüber, was gute Baukultur in Dresden ausmacht und durch welche Stadträume Dresden geprägt ist. Für alle zukünftigen Bauherren in Dresden stellt sie eine positive Herausforderung dar und lädt zu einem Diskurs über die beste Lösung an dem jeweiligen Ort ein. Die Gestaltungsleitlinie widmet sich ausdrücklich auch dem nachhaltigen Bauen.

Die Referentinnen und Referenten betrachten die Gestaltungsleitlinie aus ihren jeweiligen Blickwinkeln und mit verschiedenen beruflichen Hintergründen: Baubürgermeister Stephan Kühn erläutert Anlass und Anspruch der Gestaltungsleitlinie. Eine Einführung in die Inhalte der Gestaltungsleitlinie geben Dr. Henrike Schoper und Dr. Tom Schoper, Atelier für Architektur, Dresden, als Autoren der Gestaltungsleitlinie. Prof. Wolfgang Sonne lehrt Geschichte und Theorie der Architektur an der TU Dortmund und gibt einen Rückblick auf die Historie von Gestaltungsleitlinien. Die aktuellen Herausforderungen für Raum und Grün in unseren Städten beleuchtet Claudia Blaurock, Landschaftsarchitektin aus Dresden. Den „Blick von außen“ auf die Gestaltungsleitlinie nimmt Ulrich Brinkmann ein, der Redakteur bei der Fachzeitschrift Bauwelt in Berlin ist. Interessierte haben die Möglichkeit, sich in die Diskussion einzubringen.

Ausgangspunkt für eine Gestaltungsleitlinie war, dass Bürgerschaft, Stadträume und Medien eine oft gesichtslose und austauschbare Architektur von Dresdner Wohn- und Geschäftshäusern bemängelten. Sie beklagten einen Verlust an Baukultur in der Landeshauptstadt. Aus



diesem Grund beauftragte der Stadtrat die Verwaltung 2019, Empfehlungen zur Gestaltung, Architektur und Stadtplanung in Dresden aufzustellen. Das Amt für Stadtplanung und Mobilität erarbeitete zusammen mit dem Dresdner Architekturbüro die Gestaltungsleitlinie für Architektur und Stadtraum in Dresden. Der Stadtrat hat diese am 31. August 2022 beschlossen.

Die „Gestaltungsleitlinie für Architektur und Stadtraum in Dresden“ definiert baukulturelle Grundsätze an Dresden im 21. Jahrhundert. Wann empfinden wir die Stadt als lebenswert? Der scheinbar einfache Begriff „lebenswerte Stadt“ fächert sich weit auf: Eine Stadt soll städtisch sein – ein breites Angebot an Läden, Gewerbe, Kultur, an Infrastruktur sowie an Angeboten für Bildung, Sport und Freizeit vereinen. Sie soll bei aller stadtypischen

### Broschüren-Titelbild.

Dichte durchgrünt sein, ökologisch ausgewogen zwischen befestigten Flächen und offenem Grün sein. Städte sollen weitgehend barrierefrei sein. Auf ihren Straßen und Plätzen soll man sich Tag und Nacht sicher fühlen. Freiflächen und naturnahe Zonen sollen den klimatischen Bedingungen ohne Verlust und Artensterben widerstehen können. Eine Stadt muss nachhaltig sein, was bedeutet, dass sich Architekten um einen verantwortungsvollen Umgang mit den begrenzten irdischen Ressourcen kümmern müssen. Nicht zuletzt muss eine Stadt in den Augen der Bürger und Gäste schön sein.

Die Broschüre kann kostenfrei im Internet unter [www.dresden.de/stadtplanung-publikationen](http://www.dresden.de/stadtplanung-publikationen) heruntergeladen werden. Die gedruckte Version gibt es in ausgewählten städtischen Einrichtungen und hier:

### Kontakt

Amt für Stadtplanung und Mobilität  
Plankammer, Freiburger Straße 39  
E-Mail: [plankammer@dresden.de](mailto:plankammer@dresden.de)  
Telefon (03 51) 4 88 34 15  
[www.dresden.de/stadtplanung-publikationen](http://www.dresden.de/stadtplanung-publikationen)

**Dresden – Simultane Stadt.** Eine Collage von Monumenten, Strukturtypen, historischen Spuren und topografischen Bezügen.

Abbildungen (2): schoper.schoper |  
Atelier für Architektur, 2021

## OB-Sprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters findet am Sonnabend, 11. März, von 13 bis 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 2. Etage, Zimmer 14, statt. Anmeldungen sind bis Mittwoch, 1. März, möglich telefonisch unter (03 51) 4 88 21 21 oder per E-Mail an [buergeranliegen@dresden.de](mailto:buergeranliegen@dresden.de). Die Bürgersprechstunde steht jedem offen. Im vereinbarten Zeitraum kann man sein Anliegen dem Oberbürgermeister vortragen und mit ihm ins Gespräch kommen. Es ist von Vorteil, einen festen Termin mit Nennung des Anliegens und der eigenen Kontaktdaten zu vereinbaren. Alternativ nimmt die Abteilung Bürgeranliegen im Bürgermeisteramt gern auch Anfragen zur schriftlichen Beantwortung entgegen unter folgenden Kontaktdaten:  
Landeshauptstadt Dresden  
Bürgermeisteramt, Abt. Bürgeranliegen  
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden  
E-Mail: [buergeranliegen@dresden.de](mailto:buergeranliegen@dresden.de)  
Telefon (03 51) 4 88 21 21

## Ukraine-Krieg

Zum Gedenken an den Beginn des Ukraine-Krieges findet am Freitag, 24. Februar, eine Kundgebung auf dem Dresdner Neumarkt statt. Oberbürgermeister Dirk Hilbert nimmt teil. „Dresden steht weiter an der Seite der Ukraine. Wir trauern mit den Ukrainerinnen und Ukrainern um die Opfer und die Zerstörung. Und wir stehen ihnen bei – in Worten und in Taten, geben damit Halt, Kraft, Zuversicht und Hoffnung. Unser persönliches Mitgefühl und unsere aktive Solidarität gehören den Menschen in und aus der Ukraine!“ Das Programm beginnt ab 16.30 Uhr auf einer Bühne vor der Frauenkirche. Geplant sind Live- und Video-Redebeiträge sowie Musik. Sprechen wird neben Oberbürgermeister Dirk Hilbert unter anderem der Bürgermeister von Kiew, Vitali Klitschko, per Videobotschaft. Ab 18 Uhr können sich die Teilnehmenden zu einer Lichterkette zusammenfinden oder am Friedensgebet teilnehmen, das zeitgleich in der Frauenkirche beginnt. Veranstalter ist die Cellex Stiftung und deren Partner.

Am Freitag, 24. Februar, ist im Stadtzentrum wegen verschiedener Kundgebungen mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen.

## PlusZeit

Als Beilage in diesem Amtsblatt befindet sich die PlusZeit für den Monat März.

## Aus dem Inhalt

**Ausschreibung  
Stellen**

# ÖPNV ist ein Schlüssel zur Klimaneutralität, auch in der Landeshauptstadt Dresden

Dafür müssen Fuhrpark und Infrastruktur modernisiert werden



Bis 2035 soll Dresden klimaneutral sein. Das ist mit einer Mobilitätswende verbunden, denn der Anteil des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) am sogenannten Modal-Split, dem Anteil der einzelnen Verkehrsmittel an der gesamten Verkehrsleistung, soll auf bis zu 30 Prozent wachsen. Beide Ziele hat der Stadtrat beschlossen. Bei 18 Prozent lag der Modal-Split bei der letzten Verkehrserhebung im Jahr 2018. Der ÖPNV ist ein Schlüssel, wenn Dresden seine Klimaschutzziele erreichen will.

Verkehrsbürgermeister Stephan Kühn erläutert: „Der ÖPNV ist entscheidend für unsere zukünftige Mobilität, und dafür müssen wir die Angebote ausbauen, beschleunigen und noch attraktiver gestalten. Ein beschleunigter ÖPNV spart Fahrzeuge und Personal und damit Geld. Mobilität muss für alle barrierefrei erreichbar sein. Das erfordert Planungssicherheit für die kommenden Jahre und gesicherte Investitionen in Fahrzeuge und Infrastruktur.“

**Umweltfreundlich auch durch die Nacht.**  
Straßenbahnen am Postplatz.

Foto: Dresdner Verkehrsbetriebe AG

Andreas Hemmersbach, Vorstand der Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB), ergänzt: „Um mehr Kunden für den Umstieg zu gewinnen, muss der ÖPNV mit bequemen Fahrzeugen punkten und schneller unterwegs sein. Dafür braucht es mehr Digitalisierung, einen verjüngten Fuhrpark, aber vor allem eine moderne Infrastruktur mit intakten Schienen und intelligenten Ampeln. Dieser gemeinschaftlichen Aufgabe wollen wir uns gern stellen. Das geht aber nur im Schulterschluss mit Stadt, Genehmigungsbehörden und Fördermittelgebern.“

**■ Leistung des Dresdner ÖPNV 2022**  
Die DVB beförderten im vergangenen Jahr 143 Millionen Fahrgäste. Das sind 90 Prozent der Kunden vor der Coronapandemie. Zum sechsten Mal in Folge

erreichten die DVB den ersten Platz beim bundesweiten ÖPNV-Kundenbarometer. Rund 85 Millionen Euro wurden in Fahrzeuge und Infrastruktur investiert. Damit werden jährlich 40 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart.

## ■ Fuhrpark wird erweitert

Vier neue Stadtbahnwagen fahren im Probetrieb auf der Linie 2. Die nächsten zwei gehen in Kürze aufs Gleis. Bis Herbst 2023 sollen noch 24 Stadtbahnwagen geliefert werden. Für die neuen Stadtbahnwagen muss das Dresdner Gleisnetz weiter angepasst und modernisiert werden. 20 neue Elektrobusse fahren seit August 2022 emissionsfrei auf den Linien 68 und 81 und bewähren sich. Sie werden an Endstationen geladen, können aber bis zu 170 Kilometer ohne jegliche Nachladung der Batterie fahren. Das sorgt für Zuverlässigkeit im Einsatz.

## ■ Kurze Reisezeiten machen ÖPNV attraktiver

Die Reisegeschwindigkeit ist eines der wichtigsten Kriterien für die Verkehrsmittelwahl. Deshalb ist es problematisch, dass Bus und Bahn in Dresden gegenüber dem Auto an Boden verloren haben. Lagen 2003 alle mit gut 20 Kilometern pro Stunde noch gleichauf, ist das Auto heute mit 25 Kilometern pro Stunde unterwegs, die öffentlichen Verkehrsmittel hingegen mit nur 19. Für das erklärte Ziel des Stadtrats, den Anteil der Nutzer umweltfreundlicher und platzsparender Verkehrsmittel zu erhöhen, muss das System attraktiver werden. Und das geht neben Angebot, Zuverlässigkeit und Preis am besten durch eine kurze Reisezeit. Der Fokus liegt auf den Straßenbahnlinien 6 und 10/12 sowie den Buslinien 64 und 80, auf denen eine Beschleunigung kurzfristig erzielbar ist. Das Straßen- und Tiefbauamt wird zudem den Ausbau intelligenter Ampelsteuerungen innerhalb des 26er-Rings fortsetzen. Die noch fehlenden neun von insgesamt 35 Ampelanlagen werden noch im Jahr 2023 installiert.

## ■ ÖPNV-Infrastruktur wird weiter modernisiert

2022 wurden die Gleiskreuzung Neustädter Markt und Augustusbrücke, die Berthold-Haupt-Straße/Gleisschleife Kleinzschachwitz sowie die Großenhainer Straße (Bauabschnitt Liststraße) saniert.

Die Baustelle Großenhainer Straße/Eisenbahnunterführung Hansastraße soll im Juli 2023 beendet sein. Investitionskosten von rund 3,8 Millionen Euro fallen dafür an. Danach ist der Einsatz der neuen Stadtbahnwagen auf der Linie 3 möglich.

Der Neubau Prießnitzbrücke sowie der barrierefreie Ausbau der Haltestelle Diakonissenkrankenhaus beginnen im April 2023.

## ■ Barrierefreie Mobilität

Elf Bushaltestellen wurden 2022 barrierefrei ausgebaut, darunter an der Stauffenbergallee, Liststraße und Karcherallee. Barrierefreie Haltestellen und Bordabsenkungen sind das Ergebnis bei allen komplexen Bauvorhaben wie der Großenhainer Straße sowie Bautzner Straße/Prießnitzbrücke. Barrierefreie Bushaltestellen und Bordabsenkungen sind Bestandteil von Straßensanierungen wie der Dohnaer Straße und Südhöhe.

## ■ Campuslinie

Die neue Stadtbahntrasse mit dem Namen „Campuslinie“ soll von der Nossener Brücke bis zum Campus der TU Dresden am Nürnberger Platz führen. Für den Abschnitt Nossener Brücke und Nürnberger Straße erwartet das Straßen- und Tiefbauamt den Planfeststellungsbeschluss im zweiten Quartal 2023. Der Bau einer Umleitungsstrecke über die Zwickauer Straße hat begonnen und soll für die Würzburger Straße ab Juli 2023 beginnen.

Weitere Informationen zur „Campuslinie“ stehen unter [www.dresden.de/campuslinie](http://www.dresden.de/campuslinie).

[www.dresden.de/verkehr](http://www.dresden.de/verkehr)



## Dreßler® – Ihr Busunternehmen und Reiseveranstalter

### MEHRTAGESFAHRTEN

|                                   |                     |                 |
|-----------------------------------|---------------------|-----------------|
| Ostern im eindrucksvollen Lahntal | 07.04. – 10.04.2023 | 499 € p.P./DZ   |
| Zur Tulpenblüte nach Holland      | 16.04. – 21.04.2023 | 759 € p.P./DZ   |
| Baumblütenfest am Zechliner See   | 26.04. – 30.04.2023 | 555 € p.P./DZ   |
| Frühling am Gardasee              | 30.04. – 05.05.2023 | 635 € p.P./DZ   |
| Zauberhafte Provence              | 01.05. – 08.05.2023 | 1.055 € p.P./DZ |
| Fahrt ins Blaue                   | 07.05. – 12.05.2023 | 649 € p.P./DZ   |
| Insel Krk – Kultur und Meer       | 12.05. – 18.05.2023 | 828 € p.P./DZ   |
| Lago Maggiore & Ortasee           | 14.05. – 19.05.2023 | 696 € p.P./DZ   |
| Die Loire – ein Gartenparadies    | 04.06. – 11.06.2023 | 1.055 € p.P./DZ |
| Nordseeküste – Watt & Hallig      | 06.06. – 11.06.2023 | 839 € p.P./DZ   |

### TAGESFAHRTEN

|                                                                                  |            |              |
|----------------------------------------------------------------------------------|------------|--------------|
| Oh Oh Oh ... Osterzeit                                                           | 06.04.2023 | 78 € p.P.    |
| Friedrichstadtpalast Berlin – ARISE Grand Show (zzgl. Eintrittskarten nach Wahl) | 15.04.2023 | ab 41 € p.P. |
| Mit den Waldspitzbuben durch Thüringen                                           | 20.04.2023 | 77 € p.P.    |
| Mit 2 PS rund um Moritzburg                                                      | 27.04.2023 | 77 € p.P.    |
| Per Schiff ins Böhmisches Weinland                                               | 29.04.2023 | 79 € p.P.    |
| Es ist Spargelzeit                                                               | 04.05.2023 | 69 € p.P.    |
| Frühlings-Blaufahrt                                                              | 10.05.2023 | 69 € p.P.    |
| Maiplausch auf dem Unger – Halbtagesfahrt                                        | 11.05.2023 | 40 € p.P.    |
| Muttertagsfahrt in der Dachsbaude                                                | 15.05.2023 | 74 € p.P.    |

Wir freuen uns auf Sie!

Katalog gewünscht? – Anruf genügt! ☎ 03529 523962

Reisedienst Dreßler GmbH | [www.dressler-busreisen.de](http://www.dressler-busreisen.de) | [info@dressler-busreisen.de](mailto:info@dressler-busreisen.de)

## „Frieden! Gemeinsam gestalten“

10.000 Menschen knüpften ein starkes und solidarisches Band am Gedenktag 13. Februar 2023

Am 13. Februar, um 18 Uhr, reichten sich rund 10.000 Menschen die Hände: Dresdnerinnen und Dresdner, Gäste der Stadt, Fremde und Freunde, Nachbarn und Familien. Unter dem Motto „Frieden! Gemeinsam gestalten“ gab es nach zwei Jahren Pandemie wieder eine Menschenkette um die Dresdner Innenstadt. Alle, die sich einreihen, bekundeten damit ihre Solidarität mit den Opfern des Bombenangriffes auf Dresden am 13. und 14. Februar 1945 sowie der deutschen Bombardierung Coventrys am 15. November 1940. Sie erinnerten gleichsam an die Millionen Toten der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft und machten auf die Opfer und das Leid gegenwärtiger Kriege aufmerksam. Zehn Minuten lang läuteten dazu alle Glocken der Innenstadtkirchen.

Dresdens Oberbürgermeister Dirk Hilbert sagte zum Auftakt der Menschenkette um 17.30 Uhr auf dem Neumarkt: „Was wir hier am 13. Februar tun können, ist es, klar zu benennen, wie Nationalismus, Imperialismus und Größenwahn enden: in Trümmern. Wir können aufzeigen, wie Frieden und Freundschaft neu entstehen: Im Respekt vor der Würde jedes Menschen und im Eintreten für eine demokratische und pluralistische Gesellschaft. Und wir müssen Verantwortung für die Zukunft übernehmen. Dafür stehen wir gemeinsam in der Menschenkette: In Dresden Geborene und Zugezogene. Jung und Alt. Briten und Deutsche. Ukrainer und Russen.“

Als Versammlungsleiterin der Menschenkette rief die Rektorin der Technischen Universität (TU) Dresden Professorin Ursula M. Staudinger die Teilnehmenden der Menschenkette auf: „Lassen Sie uns gemeinsam einstehen für eine demokratische Gesellschaft der gelebten Menschenrechte. Erheben wir gemeinsam die Stimme, wenn die Verbrechen des Nationalsozialismus relativiert werden. Lassen Sie uns gemeinsam einstehen für Frieden und Solidarität, wenn Täter- und Opferrollen verdreht werden, bis hin zur Legitimierung völkerrechtswidriger Kriege.“

In die Menschenkette reihte sich auch eine Delegation aus Dresdens Partnerstädten ein: der Oberbürgermeister von Coventry, Lord Mayor Kevin Maton, die Vize-Bürgermeisterin von Ostrava, Dr. Andrea Hoffmannová, sowie die Geschäftsträgerin der Britischen Botschaft Berlin, Natalie Toms, und Daniel Schieferdecker von der britischen Stiftung „Dresden Trust“.

Der Oberbürgermeister von Coventry, Lord Mayor Kevin Maton, die Vize-Bürgermeisterin von Ostrava, Dr. Andrea Hoffmannová, sowie die Geschäftsträgerin der Britischen Botschaft Berlin, Natalie Toms, trugen sich während der Feierlichkeiten in das Goldene Buch der Landeshauptstadt Dresden ein.

**Impressionen vom 13. Februar 2023.**

Fotos: Jürgen Männel/jmfotos  
und Barbara Knifka



**Eintrag ins Goldene Buch:** von links: Oberbürgermeister von Coventry, Lord Mayor Kevin Maton, die Geschäftsträgerin der Britischen Botschaft Berlin, Natalie Toms, die Vize-Bürgermeisterin von Ostrava, Dr. Andrea Hoffmannová, sowie Oberbürgermeister Dirk Hilbert. Foto: Jürgen Männel



## Dresden schafft weitere Plätze für Geflüchtete

Die Stadtverwaltung Dresden erweitert kontinuierlich ihre Unterbringungskapazitäten für Geflüchtete. In Laubegast an der Gustav-Hartmann-Straße 4 ist seit Jahresbeginn eine weitere Flüchtlingsunterkunft in Betrieb. Sie bietet Platz für 115 Personen und steht unbefristet zur Verfügung. Die Johanniter betreiben das Übergangswohnheim und die Caritas kümmert sich um die soziale Betreuung der Geflüchteten. An der Provianthofstraße 2 und 4 in der Albertstadt ergab sich für die Stadtverwaltung kurzfristig die Möglichkeit, bis Ende 2024 ein Appartement-Haus als Flüchtlingsunterkunft für bis zu 115 Personen anzumieten. Betreiber ist die Firma LOESERnet.com GmbH. Ein Team des Vereins Afropa e. V. leistet die Migrationssozialarbeit. Parallel entwickelt die Stadt in verschiedenen Stadtteilen weitere Unterbringungsstandorte. Beispielsweise entsteht bis April 2023 im Stadtteil Sporitz eine Einrichtung in Modulbauweise für bis zu 52 Geflüchtete. Die Anmietung der ehemaligen City-Herberge, Lingnerallee, im Stadtzentrum als Übergangswohnheim ist zur Beschlussfassung in der Stadtratssitzung am Donnerstag, 2. März, vorgesehen.

Seit Jahresbeginn hat die Landesdirektion Sachsen der Stadt Dresden 178 Geflüchtete zur Unterbringung zugewiesen. Für März rechnet die Stadtverwaltung mit weiteren 250 Personen und von April bis Juni mit jeweils 200 Personen. Für das gesamte Jahr plant Dresden mit 1.600 Zuweisungen, also in etwa so viel wie 2022 (1.549 Zuweisungen). Hauptherkunftsländer sind derzeit Syrien, Venezuela, Irak und Afghanistan. Die Stadtverwaltung setzt darauf, Geflüchtete möglichst verteilt auf das ganze Stadtgebiet in Wohnungen unterzubringen. Allerdings gibt es nicht genug verfügbare Wohnungen. Auch die Kapazität in den bestehenden Wohnheimen reicht nicht aus, um alle Asylbewerberinnen und Asylbewerber unterzubringen.

## Bürgersprechstunde des Bau- und Verkehrsbürgermeisters

Bau- und Verkehrsbürgermeister Stephan Kühn lädt die Dresdnerinnen und Dresdner wieder zu einer regelmäßigen Bürgersprechstunde ein. Sie findet jeweils an einem Dienstag im Monat, 16 bis 18 Uhr, statt. Die nächsten Termine sind der 14. März, 4. April und 23. Mai. Die Bürgersprechstunde steht jedem offen. In einer halben Stunde können Anliegen mit dem Bürgermeister persönlich besprochen werden. Die Sprechstunde findet im Büro des Bürgermeisters, World Trade Center, Freiburger Straße 39, 8. Etage, Zimmer 8365, statt. Um Anmeldungen bittet der Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften per E-Mail an [geschaeftsbereich-stadtentwicklung@dresden.de](mailto:geschaeftsbereich-stadtentwicklung@dresden.de) oder telefonisch unter (03 51) 4 88 42 42. Interessierte werden gebeten, kurz ihr Anliegen zu schildern und ihre Kontaktdaten zu übermitteln. Das Sekretariat des Bürgermeisters setzt sich mit den Bürgerinnen und Bürgern zu einer Terminabstimmung in Verbindung.

## Der Oberbürgermeister gratuliert

■ **zum 100. Geburtstag**  
**am 17. Februar (nachträglich)**

Ruth Teichmann, Prohlis  
**am 27. Februar**  
Lieselotte Grödel, Plauen

■ **zum 90. Geburtstag**  
**am 24. Februar**

Hildegard Hoffmann, Leuben  
Ingrid Koenitz, Cotta

**am 26. Februar**

Diethard Barthlme Blasewitz

**am 27. Februar**

Annelore Vogt, Rockau

**am 28. Februar**

Karl-Christian Friedländer, Plauen

Inge Krcek, Blasewitz

**am 1. März**

Erika Zabel, Loschwitz

Helga Schick, Leuben

Ingrid Liebelt, Loschwitz

Dr. Klaus Weinert, Blasewitz

**am 2. März**

Ingrid Noack, Leuben

Gerda Lorenz, Plauen

Helga Bunzel, Altstadt

Werner Hesse, Blasewitz

■ **zum 60. Hochzeitstag**

Diamantene Hochzeit

**am 2. März**

Volkmar und Ilona Stühr,

Blasewitz

## Neue Anlaufstelle für Wohngeldanträge am Ferdinandplatz

Antragstellung ist online unter [www.dresden.de/wohngeld](http://www.dresden.de/wohngeld) möglich

Die Wohngeldstelle der Landeshauptstadt Dresden hat im Zusammenhang mit der Umsetzung der Wohngeldreform 2023 zusätzliche Büroräume im Gebäude am Ferdinandplatz 1, Erdgeschoss, erhalten. Hier werden ausschließlich Erstanträge sowie Anträge für Heimbewohner auf Wohngeld bearbeitet. Für persönliche Abgaben hat die Anlaufstelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Weiterleistungs- und Erhöhungsanträge werden weiterhin im Sozialamt, Junghansstraße 2, entgegengenommen und bearbeitet.

Mieterinnen und Mieter können ihren Wohngeldantrag aber auch vollständig digital beim Sozialamt einreichen. Ein neuer Online-Assistent unter [www.dresden.de/wohngeld](http://www.dresden.de/wohngeld) macht das möglich. Die Eingabehilfe unterstützt den Erst-, Weiterleistungs- und Erhöhungsantrag für den Mietzuschuss.

Die technische Umsetzung der Wohngeldreform 2023 ist noch nicht vollständig abgeschlossen und wird weitere Zeit in Anspruch nehmen. Die Stadtverwaltung rechnet aktuell damit, dass das erhöhte Wohngeld Ende Februar 2023 ausgezahlt wird; die Auszahlung des zweiten Heizkostenzuschusses ist für Ende März 2023 geplant.

Aktuell verzeichnet die Wohngeldstelle – aufgrund des stark angestiegenen Aufkommens an Anträgen – mehr als 7.200 offene Anträge auf Wohngeld. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit liegt derzeit bei rund drei Monaten. Aktuell ist davon auszugehen, dass sich diese Bearbeitungszeit verlängern wird. Um das Aufkommen beim Wohngeld Schritt für Schritt abzubauen, wurden seit Dezember 2022 insgesamt 29 neue Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter eingestellt.

Alle Informationen rund ums Wohngeld bündelt das Sozialamt auf [www.dresden.de/wohngeld](http://www.dresden.de/wohngeld). Hier informiert auch ein Erklärfilm, wer Anspruch auf Wohngeld hat. Haushalte mit geringem Einkommen finden auf dieser Internetseite gleichfalls einen digitalen Wohngeldrechner, mit dem sie einen möglichen Wohngeldanspruch prüfen können. Zusätzlich hat das Sozialamt eine Wohngeld-Hotline unter (03 51) 4 88 13 01 eingerichtet. Hier können sich Dresdnerinnen und Dresdner dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr über das Wohngeld informieren und Fragen stellen.

Telefon (03 51) 4 88 13 01  
[www.dresden.de/wohngeld](http://www.dresden.de/wohngeld)

## Anliegen bald ohne Termin zu erledigen

Ab März dienstags und donnerstags in den Bürgerbüros möglich

Ab 1. März bieten die Bürgerbüros Altstadt, Blasewitz, Cotta, Klotzsche, Leuben, Neustadt, Pieschen, Plauen und Prohlis jeden Dienstag und Donnerstag die Möglichkeit zur Vorsprache ohne vorherige Terminvereinbarung an. Bürgerinnen und Bürger können an beiden Tagen in der Zeit von 9 bis 17 Uhr Anliegen wie die Beantragung und Abholung von Personaldokumenten, An-, Ab- und Ummeldungen, die Ausstellung von Meldebescheinigungen oder auch die Ausstellung von Führungszeug-

nissen erledigen, ohne dafür vorher einen Termin zu buchen. Weiterhin können bereits beantragte Personaldokumente ohne vorheriger Terminvereinbarung ab März zu folgenden Zeiten abgeholt werden: Montag von 9 bis 15.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9 bis 17 Uhr und am Freitag von 9 bis 13.30 Uhr. An Tagen ohne Terminvereinbarung ist erfahrungsgemäß mit Wartezeiten zu rechnen.

[www.dresden.de/buergerbueros](http://www.dresden.de/buergerbueros)

## Mobiles Seniorenbüro: Gesundheit beständig gestalten

Die Veranstaltungsreihe „Mobiles Seniorenbüro“ wird fortgesetzt. Das Thema der nächsten Veranstaltung lautet „Gesundheit beständig gestalten“. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind dazu am Donnerstag, 9. März, 16 bis 18 Uhr, ins Bürgerlabor, Kreuzstraße 2, herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit des Seniorenbeirats der Stadt Dresden und der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen und Senioren statt.

Der Seniorenbeirat Dresden wirkt an der Gesundheitsstrategie für Dresden mit. Doch was bedeutet das konkret? Und wie genau kann und will sich der Seniorenbeirat einbringen? Zu weiteren Fragen wollen die Veranstalter mit den Gästen ins Gespräch kommen:

■ Welche Gesundheitsthemen und -angebote sind interessant für ältere Menschen?

■ Wie kann die Stadtverwaltung besser zu Gesundheitsthemen und -angeboten informieren?

■ Wie sind ältere Menschen auch in Krisen erreichbar?

Eine weitere Folge der Veranstaltungsreihe „Mobiles Seniorenbüro“ findet am Donnerstag, 4. Mai, zum Thema Demenz statt.

■ **Beauftragte für Menschen mit Behinderungen und Senioren**

Die Beauftragte Manuela Scharf vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderungen sowie Seniorinnen und Senioren mit eigenen Initiativen und durch Beratung zentraler Arbeitsgremien, Öffentlichkeitsarbeit und Netzwerkarbeit. Die Beauftragte berät und begleitet den Oberbürgermeister bei Themen zur Verbesserung der Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen sowie allen Belangen von Senioren der Landeshauptstadt Dresden.

■ **Bürgerlabor der Zukunftsstadt Dresden**

Im Bürgerlabor kommen Dresdnerinnen und Dresdner mit der Stadtverwaltung sowie Politik und Kooperationspartnerinnen und -partnern zu den Themen in den Austausch, die Dresden bewegen und lebenswerter sowie auch zukunftsfähiger machen. Hier wird „Stadt gestaltet“.

[www.dresden.de/seniorenbeauftragte](http://www.dresden.de/seniorenbeauftragte)

## Dresden sucht ehrenamtliche Schöffinnen und Schöffen

Die Landeshauptstadt sucht für die neue Amtsperiode 2024 bis 2028 Bewerberinnen und Bewerber für das Schöffen- und Jugendschöffenamt. Interessierte können sich noch bis Dienstag, 28. Februar, schriftlich für die ehrenamtliche Tätigkeit bewerben. Umfassende Informationen stehen im Internet unter [www.dresden.de/schoeffen](http://www.dresden.de/schoeffen). Das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formular ist im Original an die Landeshauptstadt Dresden, Bürgeramt, SG Grundsatz und Wahlen, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, zu senden. Die Bewerbung kann auch in den Stadtbezirksämtern, Verwaltungsstellen und in allen Bürgerbüros abgegeben werden.

Telefon (03 51) 4 88 58 88 oder -89  
E-Mail [schoeffen@dresden.de](mailto:schoeffen@dresden.de)  
[www.dresden.de/schoeffen](http://www.dresden.de/schoeffen)

## Stadtrat tagt am 2. März im Plenarsaal

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, 2. März, 16 Uhr, im Plenarsaal des Rathauses, Rathausplatz 1, statt. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Sie steht im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) sowie unter [ratsinfo.dresden.de](http://ratsinfo.dresden.de) und im nächsten gedruckten Amtsblatt, das am 2. März erscheint.

Baumpflege Baumkontrolle Baumdiagnose Baumsanierung Baumfällung  
Baumstubbenfräsen Baumschutzmaßnahmen Baumstandortverbesserung



**city forest GmbH**  
Projektbereich Dresden

Enderstraße 94  
01277 Dresden

tel.: 0351 266 902 -10

fax: 0351 266 902 -19

mail: [dresden@cityforest.de](mailto:dresden@cityforest.de)

web: [www.cityforest.de](http://www.cityforest.de)

Hydrosaat Erosionsschutz Ingenieurbiologie Landschaftspflege

Wir kaufen

**Wohnmobile +  
Wohnwagen**

**03944-36160**

**[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)**

**Wohnmobilcenter  
Am Wasserturm**

### Denkmalpflege: Mehr Transparenz bei Förderentscheiden

Die Landeshauptstadt Dresden gewährt städtische Zuwendungen zur Pflege und Erhaltung von Kulturdenkmalen. Dabei wird zunächst geprüft, ob die jeweils beantragten (Teil-)Leistungen tatsächlich allein oder überwiegend aus Gründen der Denkmalpflege erforderlich werden und mit einem höheren Aufwand als bei einem vergleichbaren, nicht unter Denkmalschutz stehenden Objekt, verbunden sind bzw. verbunden sein könnten. Dies ist der denkmalbedingte Mehraufwand. Die unterschiedlichen Anerkennungssätze wurden aktualisiert und gelten ab dem Zuwendungsjahr 2023. Die Abstufung der Anerkennungssätze von 25 bis 100 Prozent trägt dabei auch dem denkmalpflegerischen Ziel des Substanzerhalts, der Originalität Rechnung. Die Regelungen zum Landesprogramm Denkmalförderung bleiben davon unberührt.

Zur Verbesserung der Transparenz bei Förderentscheiden sind die Ermittlungsgrundlagen jetzt online unter [www.dresden.de/denkmalpflege](http://www.dresden.de/denkmalpflege) einsehbar.

### Kunstprojekt in der Zentralbibliothek

Das Kunstprojekt „Fragiles Erinnern. Die Dresden-Kassette“ aus der Sammlung Gerhard Hartmann ist bis Sonnabend, 4. März, in der Zentralbibliothek im Kulturpalast, Dresden-Lounge 1. Obergeschoss, Eingang Wilsdruffer Straße, ausgestellt.

Die „Dresden-Kassette“ und ihr Inhalt erinnern an die Zerstörung Dresdens am 13. Februar 1945. Sie ist rostig und mit einem Bombensplitter versehen. Vitrinen präsentieren den Inhalt der Kassette. Dazu gehört eine bildnerische Arbeit des Dresdner Malers Ralf Kerbach, die nach Durs Grünbeins Gedicht „O Heimat, zynischer Euphon“ entstanden ist.

Veranstalter sind die Landeshauptstadt Dresden, die britische Stiftung Dresden-Trust, die Städtischen Bibliotheken Dresden, die Deutsche Nationalbibliothek Leipzig und Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dresden. Die Ausstellung wird mit Unterstützung der Museen der Stadt Dresden realisiert und ist während der Öffnungszeiten der Zentralbibliothek von Montag bis Sonnabend von 10 bis 19 Uhr zu besichtigen.

### Vortrag: Reise von London bis Newcastle

Die Zentralbibliothek im Kulturpalast, Eingang Wilsdruffer Straße, Veranstaltungsraum 1. Obergeschoss, lädt am Dienstag, 28. Februar, 19.30 Uhr, zu einem Multimedia-Reisevortrag von Stephan Orth ein. Von London bis Newcastle, ohne einen Innenraum oder ein geschlossenes Fahrzeug zu betreten – so trotzts Bestsellerautor Stephan Orth in England der Pandemie. Sein origineller Bericht greift hochaktuelle Themen auf – und wird zum Plädoyer für eine neue Art des Reisens. Der Eintritt kostet neun bzw. sechs Euro mit Benutzerausweis. Karten können online oder am Ticketschalter der Herkuleskeule im Erdgeschoss gekauft werden.

## Alles im Griff: Von Ausleihe bis Bestellung

Auszubildende leiten bis 11. März die Bibliothek Neustadt



Das „Abenteuer Bibliothek“ erleben Auszubildende der Städtischen Bibliotheken jedes Jahr: Für einen Monat übernehmen sie die Leitung einer Filiale des Dresdner Bibliotheksnetzes. Die zukünftigen Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (Fachrichtung Bibliothek) sollen während des Projektes ihre erlernten Kenntnisse anwenden, mit gleichaltrigen Kollegen eigenverantwortlich planen und Teamgeist entwickeln.

Bereits seit 2007 ist es Tradition, dass die Auszubildenden der drei Lehrjahre für vier Wochen die Leitung einer Filiale des Dresdner Bibliotheksnetzes übernehmen. Anfangs war das die medien@age – die Dresdner Jugendbibliothek. Danach folgte die Bibliothek Blasewitz und jetzt die Bibliothek Neustadt. Während des Azubiprojektes kommt es darauf an, ohne

**Sind jetzt die Chefs.** Azubis des 3. Ausbildungsjahrs in der Bibi Neustadt, Königsbrücker Straße 26.

Foto: Städtische Bibliotheken Dresden

festes Bibliothekspersonal den Alltag in Eigenverantwortung zu organisieren. Dazu gehören neben der Erstellung der Dienstpläne auch die Verteilung und Erledigung aller Tätigkeiten von der Ausleihe bis zur Bestellung neuer Medien für den Bestand der Bibliothek.

Neben den alltäglichen Aufgaben übernehmen die Azubis auch die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. Sie betreuen die Autoren und Teilnehmer.

Von September bis November suchen die Städtischen Bibliotheken Dresden wieder neue Auszubildende.

## Zwischen Kongo und Elbe

Neues Künftler austauschprogramm mit der Partnerstadt Brazzaville

Die Partnerstädte Brazzaville und Dresden schreiben gemeinsam mit dem Goethe-Institut/Kamerun einen Künftler austausch aus. Die Bewerbungsfrist läuft bis Mittwoch, 15. März. Für einen Monat kann die Künstlerin oder der Künstler jeweils in der anderen Stadt arbeiten. In Dresden wird der Zentralwerk e. V. als Gastgeber fungieren und Wohnung sowie Arbeitsraum zur Verfügung stellen, in Brazzaville die Ateliers Sahm. Die Künstlerin oder der Künstler aus Dresden wird in Brazzaville gleichzeitig während der „Rencontre International d'Art Contemporain“ – einem Festival für zeitgenössische Kunst – zu Gast sein. Oberbürgermeister Dirk Hilbert sagt: „Kunst verbindet über Sprachbarrieren

und kulturelle Unterschiede hinweg. Mit der Erweiterung des bestehenden internationalen Künftler austauschprogramms der Landeshauptstadt Dresden auf unsere afrikanische Partnerstadt bieten wir nochmal eine ganz neue Perspektive. Ich bin schon jetzt gespannt auf die Ergebnisse der Arbeitsaufenthalte im Kongo als auch in Dresden.“

Thematisch soll sich bei der Erstaufnahme des Austauschs alles um das Thema „Zwischen Kongo und Elbe – ein Dialog zwischen Flüssen“ handeln.

[www.dresden.de/brazzaville-austausch](http://www.dresden.de/brazzaville-austausch)

## Ausstellung im Deutschen Hygiene-Museum

„Von Genen und Menschen“ erzählt die neue Sonderausstellung des Deutschen Hygiene-Museums, Lingnerplatz 1, die bis zum 10. September zu sehen ist. Darin werden die jüngsten Entwicklungen der Genforschung im Hinblick auf ihre gesellschaftliche Bedeutung diskutiert. Insgesamt 120 City-Light-Plakate in der Dresdner Innenstadt laden zum Besuch der Ausstellung ein.

Seit der Jahrtausendwende wurde nicht nur das Genom des Menschen entschlüsselt: Dank DNA-Analysen kann heute die Geschichte der eigenen Familie oder die der gesamten Menschheit durchleuchtet werden. Die Genschere Crispr-Cas9 ermöglicht gezielte Veränderungen im Erbgut von Embryonen. Ihr Einsatz, der in Deutschland noch verboten ist, könnte Krankheiten besiegen – oder den Weg zum Designerbaby ebnen. Ist das technisch Machbare auch ethisch vertretbar? Die Ausstellung fragt nach möglichen Konsequenzen der Genforschung und betrachtet die in naturwissenschaftlichen Laboren gewonnenen Erkenntnisse konsequent aus der Perspektive der Sozial- und Kulturwissenschaften. Zu sehen sind Objekte aus Alltag und Wissenschaft, Kultur und Geschichte sowie zeitgenössische Kunst. Es gibt Stationen, die die Besucherinnen und Besucher einladen, selbst herauszufinden, wer sie sind und werden könnten.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, Feiertage: 10 bis 18 Uhr

[www.dhmd.de](http://www.dhmd.de)



## Familiennachmittag in der Bibliothek Gorbitz

Die Bibliothek Gorbitz, Merianplatz 4, lädt am Sonnabend, 25. Februar, 15.30 Uhr, zum Brettspielnachmittag für die ganze Familie ein.

Willkommen sind alle ab sechs Jahren. Die Gäste können bekannte und neue Spiele (wieder-)entdecken. Die „alten Hasen“ erklären den Neulingen die Spielregeln. Der Eintritt ist frei.

## Jäger- und Falknerprüfung findet im Frühjahr statt

Die Untere Jagdbehörde der Landeshauptstadt Dresden nimmt bis Freitag, 24. März, Anmeldungen für die Jäger- und Falknerprüfung im Frühjahr 2023 auf dem Postweg oder per E-Mail entgegen. Bewerberinnen und Bewerber reichen bis zu diesem Datum die erforderlichen Unterlagen – Ausbildungsnachweis, Führungszeugnis, Kopie des Personalausweises oder Reisepasses und ggf. Nachweis über bestandene Prüfungsabschnitte – ein.

■ Postweg:  
Landeshauptstadt Dresden  
Ordnungsamt

Postfach 12 00 20  
01001 Dresden

■ E-Mail:  
waffenbehoerde@dresden.de

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unteren Jagdbehörde stehen für Rückfragen telefonisch unter (03 51) 4 88 59 29 oder per oben genannter E-Mail zur Verfügung.

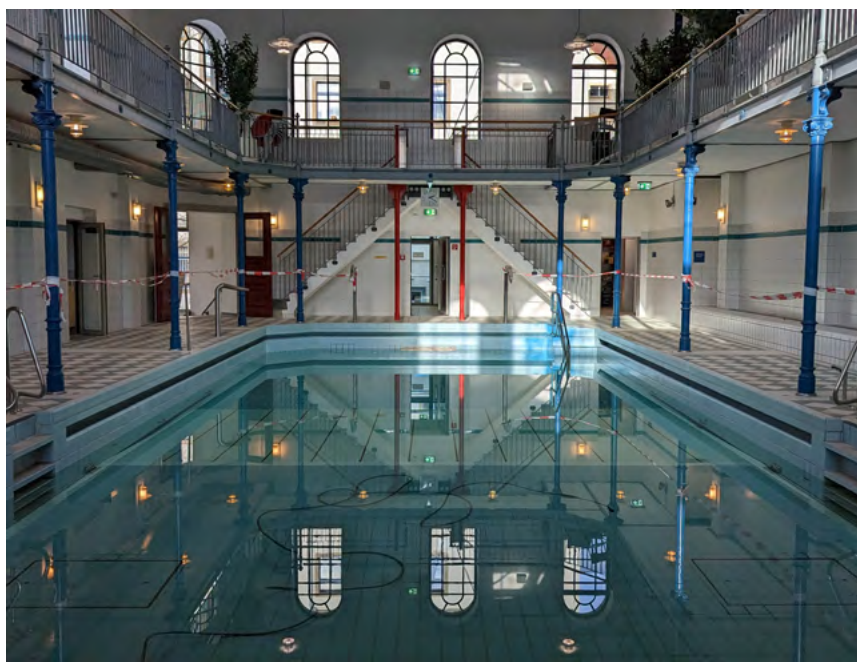
Gemäß der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über die Jagd (Sächsische Jagdverordnung – SächsJagdVO) vom 27. August 2012 ist die Landeshauptstadt Dresden als Untere Jagdbehörde für die Durchführung der Jägerprüfung verantwortlich.

## An der Enderstraße in Seidnitz werden neue Bäume gepflanzt

Bis Ende Mai erhält die Enderstraße eine neue Begrünung. Zwischen Altseidnitz und Hepkestraße sind 62 Bäume abgestorben. Diese werden noch bis 24. Februar gefällt und ab Mitte März ersetzt. Vorgesehen sind 62 Neupflanzungen. Zum Einsatz kommen die Ungarische Eiche und die Säulen-Eiche. Die Arbeiten erfolgen in einzelnen Abschnitten von 9 bis 15 Uhr, um den Straßenverkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen. Die Gesamtkosten (inklusive Fertigstellungs- und Entwicklungspflege der Neupflanzungen über die nächsten drei Jahre) betragen rund 407.000 Euro, finanziert aus dem Haushalt des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft. Eingeflossen sind auch 4.404, 20 Euro Spenden aus dem Fonds Stadtgrün.

## Nordbad in der Neustadt öffnet ab 3. März

Sanierung der ältesten Schwimmhalle der Stadt ist abgeschlossen



Die meisten Neuerungen werden den Gästen nicht sofort auffallen, wenn sie ab Freitag, 3. März, das Nordbad im Hinterhof der Louisenstraße 48 besuchen. Dabei wurde Dresdens älteste Schwimmhalle (Eröffnung 1895 als Germania-Bad) seit Mai 2021 umfangreich saniert. Besonders in neue Technik im Keller hat die Dresdner Bäder GmbH investiert. Filter-Anlagen und Dosiereinrichtungen für die Badewasseraufbereitung erneuerten die Fachleute ebenso wie Sanitärleitungen und Elektro-Anlagen. Auch die Lüftungs- und Gebäudeleittechnik wurde auf den heutigen Stand gebracht. Durch die Neuaufteilung und Modernisierung von Räumen haben sich zudem die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter deutlich verbessert. Neu ist unter anderem ein Erste-Hilfe-Raum und der Zugang zur Brandmeldeanlage.

Am denkmalgeschützten Gebäude mitten in der Dresdner Neustadt wurden keine Änderungen vorgenommen, dafür aber im Innenbereich. Während das Schwimmbecken mit seiner Galerie, abgesehen von einer Digital-Anzeige für

Wiedereröffnet. Das Nordbad in der Dresdner Neustadt ist das älteste Schwimmbad in der Landeshauptstadt. Früher nutzten Männer und Frauen getrennt das Bad zur Körper-Pflege.

Foto: Dresdner Bäder GmbH

die eingestellte Wassertiefe, das gewohnte Bild liefert, bekam das Baby-Becken eine Neugestaltung mit Mosaik-Fliesen. Modernen Standards entsprechen nun auch die Duschbereiche mit neuen Armaturen und die Toiletten. Zudem wurde die Sauna einer Frischekur unterzogen. Dazu zählen neben geändertem Licht neue Bänke und Wände in den Kabinen. Für die gesamten Arbeiten wurden rund 2,6 Millionen Euro investiert.

Das Nordbad öffnet bis zur Sommerpause, welche am 1. Mai mit der Freibad-Saison beginnt, montags bis freitags von 14 bis 20 Uhr sowie sonntags von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt kostet nun 4 Euro (ermäßigt 3 Euro, Kinder 2 Euro) für 1,5 Stunden. Die Sauna bleibt zunächst geschlossen.

www.dresdner-baeder.de

## Hülße-Gymnasium gewinnt Wolfgang-Hänsch-Projekttag

Am 28. Juni begibt sich eine sechste Klasse des Julius-Ambrosius-Hülße-Gymnasiums Dresden bei einem Projekttag auf die Spuren des bekannten Dresdner Architekten Wolfgang Hänsch (1929–2013). Die Schülerinnen und Schüler werden fotografisch und zeichnerisch bedeutende Bauwerke von Wolfgang Hänsch erkunden, darunter den Kulturpalast sowie die maßgeblich von ihm wiederaufgebaute Semperoper Dresden. Vermittelt über kreatives Beobachten lernen sie dabei weitere Architektur-Epochen kennen. Durchgeführt wird der Projekttag „Moderne sehen und verstehen. Auf den Spuren des Architekten Wolfgang Hänsch“ von der Stiftung Sächsischer Architekten und dem Stadtmuseum Dresden.

www.dresden.de/  
kulturelle-bildung

## Schon 100 Schulklassen bei Ausstellung „Alles Holz“

Die Mitmach-Ausstellung für Kinder und Erwachsene „Alles Holz“ in der Alten Hauptpost auf der Königsbrücker Straße 27 ist ein Besuchermagnet. Seit der Eröffnung im Oktober 2022 kamen rund 3.000 Besucherinnen und Besucher hierher. Kürzlich wurde die 100. Schulklassen begrüßt, die 1. Klasse der 30. Grundschule am Hechtspark, Hechtstraße 55. Sie bekam eine Urkunde und jedes Kind das Buch „Entdecke die Bäume“. Darüber hinaus wird ein Nussbaum auf dem Schulhof im Frühjahr gepflanzt. Insgesamt 18 Stationen laden zum Mitmachen ein.

Veranstalter ist das Wiener Kindermuseum ZOOM. Der Stadtrat beschloss die Unterstützung der Ausstellung über das Amt für Schulen mit 100.000 Euro im Jahr 2023 für den kostenlosen Besuch Dresdner Schulklassen. Geöffnet ist die Ausstellung bis 30. November jeweils von Dienstag bis Freitag nach vorheriger Buchung für Schulklassen von 10 bis 15 Uhr und am Wochenende für private Besucher von 9.30 bis 15.30 Uhr. Tickets sind vorerst bis Ende Juni erhältlich.

www.allesholz.de

Maßanfertigungen  
ohne Aufpreis!

Eigene Produktion und  
werkseigene Montage  
Festpreise

Original  
**HENKEL**  
Alusysteme GmbH



Schweizermühle 8  
01824 Rosenthal-Bielatal  
Tel. (03 50 33) 7 12 90  
Fax (03 50 33) 7 10 30  
www.henkel-alu.de

Anbaubalkone  
Terrassendächer  
Haustürvordächer

Carports  
Balkon-  
überdachungen



# Die besten Ideen zum Bauen, Sanieren, Einrichten und Energiesparen

Seit über 30 Jahren ist die HAUS der Start in Sachsens Bausaison.

Vom 2. bis 5. März findet endlich wieder die große Baumesse HAUS statt. Über 400 Aussteller geben in der Messe Dresden einen Überblick über das aktuelle Angebot in allen Bereichen des Planens, Bauens und Sanierens von Wohneigentum mit Firmen und Handwerkern aus der Region. Traditionell ist das regionale Handwerk stark auf der HAUS vertreten, seien es Zimmerer, Dachdecker, Tischler, Maler und Lackierer, Saunabauer, Raumausstatter oder Treppenbauer, Parkett- und Fliesenleger oder Ofenbauer.

Die Tage werden wieder länger, der Frühling steht vor der Tür und bringt frischen Schwung, den viele für eine Veränderung der eigenen vier Wände nutzen werden. Wohnbäder und Designerküchen, Kaminöfen und Tischlermöbel – viele attraktive Messestände der HAUS 2023 geben Anregungen zum Verschönern und Neugestalten. Ein Messebesuch lohnt sich auf jeden Fall für alle Hausbesitzer und Bauherren. Gebaut wird schließlich immer, neue Neubauförderungsprogramme starten im März 2023 und der Immobilienmarkt ist wieder in Bewegung. Den jungen Familien mit dem Wunsch nach



Die HAUS in Dresden läutet seit über 30 Jahren im zeitigen Frühjahr die Bausaison ein. Auch in diesem Jahr werden wieder über 400 Aussteller und zehntausende Besucher erwartet. Foto: creatiiv/Henrik meyer

Wohneigentum möchte die HAUS 2023 das Thema „Bauen im ländlichen Raum“ näherbringen, denn der Trend zur Stadtflucht hält an. Egal ob Sanierungsobjekt oder Neubau-projekt: Fachleute von Branchenverbänden und Verbraucherschutzorganisationen raten vor dem Bau oder dem Kauf zur Prüfung der entscheidenden Faktoren rund um die Immobilie. Hier setzt die Messe HAUS an und bietet allen Interessenten den Marktvergleich,

eine Grundstücks- und Immobilienbörse, Informationen zu Finanzierung und Förderung sowie Expertenrat im Bauberatungszentrum. Darüber hinaus gibt es Informationen der Feuerwehr zum baulichen Brandschutz sowie seitens der Polizei zur Sicherheit in Haus und Wohnung. Weitere Messespecials der HAUS 2023 sind das Barrierefreie Bauen und Wohnen sowie das Sonderthema HOLZ. Ob Holzhaus, Fenster, Türen oder Innenausbau –

Hausbesitzer und Bauplaner können hier die Vielfalt rund um das Bauen, Wohnen und Leben mit Holz erfahren. Integriert in die HAUS läuft auch die 15. Fachausstellung ENERGIE mit Angeboten zu Energieeffizienz bei Neubau und Sanierung sowie Erstberatungen zu möglichen Varianten und Kombinationen von Heizungssystemen mit Erneuerbaren Energien. Wärmepumpe oder Solaranlage. Informationen zu Wirtschaftlichkeit und zu aktuellen Fördermöglichkeiten gibt es auf der Messe und im Vortragsprogramm. Die HAUS 2023 wird von über 100 Vorträgen begleitet. Herzlich willkommen zur HAUS 2023 mit den besten Ideen für ein schönes Zuhause – vom Dachziegel bis zur Fußbodenfliese, vom Spezialbohrer bis zur Fassadenfarbe, vom Bauelement bis zum schlüsselfertigen Haus.

► 2. bis 5. März 2023: 10 bis 18 Uhr  
► MESSE DRESDEN  
01067 Dresden, Messering 6

[www.baumesse-haus.de](http://www.baumesse-haus.de)

## HOME SCHMIDT HOME

KÜCHEN UND MÖBEL AUF MASS FÜR DAS GANZE HAUS

BIS 31. MÄRZ 2023

**VORRATSSCHRANK  
GESCHENKT  
AKTIONSWOCHEN**

> [www.schmidt-dresden.de](http://www.schmidt-dresden.de)

ONLINE TERMIN VEREINBAREN ODER **VOR ORT:**

**SCHMIDT KÜCHEN DRESDEN** · Johannes-Paul-Thilman-Straße 1-3 · 01219 Dresden · Tel.: 0 351 - 28 79 24 03

# Sorgenfrei leben bis ins hohe Alter

Der Sozialverband VdK Sachsen informiert auf der HAUS 2023 zu barrierefreiem Wohnen und zu entsprechenden Fördermaßnahmen.

Die Deutschen werden immer älter, und das stellt nicht nur die Seniorinnen und Senioren selbst vor große Herausforderungen. Auch deren Kinder und Enkel sind betroffen. Besonders in Bezug auf das Wohnumfeld entwickelt das Thema „alternde Gesellschaft“ eine beträchtliche Dynamik für die gesamte Familie. Denn jeder muss irgendwie irgendwo wohnen – und das möchte man im Alter unter möglichst komfortablen und vor allem selbst bestimmten Umständen tun.

Barrierearmes beziehungsweise barrierefreies Bauen und Sanieren sind deshalb wichtige Themen auf der HAUS. Wer Wissenswertes zu diesen Themen erfahren möchte, kann sich dazu auch in diesem Jahr wieder am Messestand des Sozialverbands VdK Sachsen eingehend beraten lassen. Hier erfahren die Besucher alles Wissenswerte zum Thema. Welche Fördermöglichkeiten des Bundes beziehungsweise des Freistaates gibt es für den barrierefreien Umbau von Wohnungen oder Häusern? Wie viel zahlt die Pflegekasse, und unter welchen Bedingungen? Wie kann ich auch im Alter zu Hause wohnen bleiben? Für diese und auch andere Fragen stellt der VdK Interessierten



gern Informationen und Infomaterial zum Mitnehmen bereit.

Auch zu den Fördermöglichkeiten des Freistaates Sachsen aus dem Förderprogramm „Wohnraumanpassung“ wird

informiert. Mithilfe der Maßnahmen aus dem Programm soll es Menschen in Sachsen ermöglicht werden, trotz Unfall, Krankheit oder altersbedingten Einschränkungen in der gewohnten Umgebung wohnen zu

Wer möchte nicht so lange wie möglich die Vorzüge des eigenen Zuhauses genießen?

Foto: creatyp.de

bleiben. Die Förderungen können sowohl von Mietern als auch von Immobilien-eigentümern beantragt werden – Mieter müssen sich bei geplanten Umbauten allerdings die Zustimmung des Vermieters einholen. Gefördert werden können zum Beispiel der Einbau von Treppenliften (im eigenen Wohnraum), der altersgerechte Umbau von Sanitärräumen, der Umbau von Türen und Fenstern (z. B. automatisch öffnende Türen) oder Türverbreiterungen beziehungsweise Schwellenbeseitigung. Ergänzt wird der Messeauftritt des VdK durch einen Vortrag zum Thema „Fördermöglichkeiten für barrierefreies Wohnen“, in dem VdK-Landesgeschäftsführer Ralph Beckert zu den Optionen für den Umbau von Wohnungen und Häusern informiert.

[www.vdk.de/sachsen](http://www.vdk.de/sachsen)

## Fliesen-Opitz

[www.fliesen-opitz.com](http://www.fliesen-opitz.com)

Telefon: 03 52 43 / 45 32 89

Fax: 03 52 43 / 44 99 56

Mobil: 01 72 / 3 78 82 19

[info@fliesen-opitz.com](mailto:info@fliesen-opitz.com)



**Frank Sickert**  
TISCHLERMEISTER

[www.wuerfel frank.de](http://www.wuerfel frank.de) IDEEN FÜR SIE.

individuelle Möbel  
Einbau-Möbel  
Küchen  
Schlafzimmer  
Treppen

**BÜRO:**

Augustusweg 8 • 01445 Radebeul

**Werkstatt:**

Belmsdorfer Str. 49 • 01877 Bischofswerda

Funk: 0151 123 50 798

E-Mail: [tischler@wuerfel frank.de](mailto:tischler@wuerfel frank.de)

**Wir sind vom 2. bis 5. März 2023  
auf der Messe HAUS**

Besuchen Sie uns in Halle 2 / Stand C12



**DAS  
ANHÄNGER-  
CENTER**

**Verkauf, Vermietung,  
Werkstatt & Service**

Alte Moritzburger Straße 8 | 01108 Dresden  
[www.das-anhaengercenter.de](http://www.das-anhaengercenter.de) | 0351 795 89 26-40



**ESTRICHBAU ORBANZ & LORENZ GmbH**

**Österreicher Straße 32  
01279 Dresden**

Telefon: 03 51/42 77-2 90

Fax: 03 51/42 77-2 89

- **Zementestriche**
- **Anhydritestriche**
- **Heizestriche**
- **ThermoWhite®  
Systemfußböden  
vom Profi**

[dresden@estrichbau-orbanz.de](mailto:dresden@estrichbau-orbanz.de)  
[www.estrichbau.orbanz.de](http://www.estrichbau.orbanz.de)



Fußböden verlegen  
aller Art



**Ein Stück Natur im Haus**



**DAS FUSSBODENERLEBNIS! KORK BESITZT UNZÄHLIGE POSITIVE EIGENSCHAFTEN WIE KAUM EIN ANDERER BAUSTOFF FÜR WOHN- UND ARBEITSBEREICHE.**

- ▶ trittelastisch, strapazierfähig, gelenkschonend und energiesparend
- ▶ isolierend, wärmespeichernd, lärm- und schalldämmend
- ▶ antistatisch, hygienisch, pflegeleicht und raumklimaregulierend
- ▶ andere Beläge wie Linoleum, Vinyl, Laminat sowie Parkett im Angebot
- ▶ Verlegung aller Fußböden

**NABO-KORK GbR**

Bürgerstraße 53 • 01127 Dresden

03 51/8 48 90 76

Öffnungszeiten: Mittwoch 10–17 Uhr

**NABO-KORK GbR**

An der Walze 12 • 01640 Coswig

0 35 23/ 5 33 19 00

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–16 Uhr

**[www.korkfussboden-dresden.de](http://www.korkfussboden-dresden.de)**

**[nabokork.dresden@t-online.de](mailto:nabokork.dresden@t-online.de)**

# Wie man Schimmel vermeidet

**Auch wenn die Energiekosten gestiegen sind: Wer zu wenig heizt und lüftet, macht es dem ungesunden Pilz leicht, sich auszubreiten.**

Schimmel in der Wohnung ist ein echtes Übel: ist er einmal da, wird man ihn schwer los. Er riecht unangenehm, macht hässliche Flecken und gefährdet nicht nur die Gesundheit der Bewohner, indem er Allergien und Atemwegserkrankungen auslösen kann, sondern auch die Bausubstanz, wenn er etwa tragende Balken oder den Dachstuhl befällt.

### Alt- und Neubauten betroffen

Experten schätzen, dass deutschlandweit rund sieben Millionen Wohnungen von Schimmel betroffen sind und die Zahl durch moderne, energieeffiziente Bauweisen und falsches Lüftungsverhalten noch weiter ansteigt. Denn in Zeiten dichter Fenster und Türen bleibt feuchte Luft oft im Haus „gefangen“. Sie entsteht etwa beim Duschen, Kochen oder einfach beim Ein- und Ausatmen, da dabei Feuchtigkeit an die Umgebung abgegeben wird. Wenn diese feuchte Luft auf stark ausgekühlte Wände und Möbelstücke trifft, kondensiert das Wasser, und schnell droht Schimmelbefall. Aber auch ältere, schlecht gedämmte Gebäude sind anfällig, denn hier gibt es meist



Schimmel in der Wohnung kostet Nerven, Gesundheit und Geld. Damit es gar nicht erst soweit kommt, sollte man vor allem in der kalten Jahreszeit einige Dinge beachten.

Foto: stock.adobe.com © epiximages

viele Wärmebrücken, die dem Pilz ebenfalls gute Bedingungen zum Wachsen bieten. Daher empfehlen Experten, beispielsweise der Verbraucherzentrale, auch in Zeiten gestiegener Energiekosten das Heizen und Lüften ernst zu nehmen, um nicht beim Frühjahrssputz hinter der Couch eine möglicherweise unangenehme Überraschung in Form von Stockflecken zu entdecken. Alle Wohn- und Schlafräume sollten mindestens 16 Grad Celsius haben. Regelmäßiges Lüften ist das A und O. Nach dem Duschen, Baden oder Kochen sollte sofort zusätzlich gelüftet werden, um die Feuchtigkeit schnell „rauszulassen“. Ist Schimmel einmal im Gebäude, ist es oft schwer ihn loszuwerden und meist nur mit Hilfe von Experten möglich. Sie helfen, dass die Ursache gefunden und behoben wird.

## ÜBERDACHUNGEN

*individuell + maßgefertigt*

mit Glas- oder Kunststoffeindeckung für Terrassen, Balkone, Carports



### KöPP

ALUMINIUM + KUNSTSTOFFE

Mobil: 0160 92342939 ■ Tel.: 03523 5319321  
Büro: Schmiedeweg 22, 01689 Niederau OT Gröbern  
[kunststoff-koepp.de](http://kunststoff-koepp.de)

Der

# JALOUSIEN LADEN

Fachmarkt für Sonnenschutz  
Sicht- und Lichtschutz

## 2x IN DRESDEN

- Jalousien
- Lamellenvorhänge
- Rollos
- Markisen
- Plissees
- Insektenschutz
- Dekostoffe ...

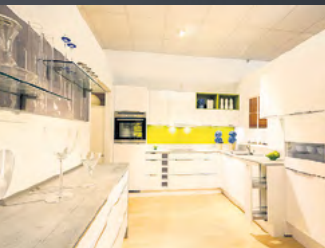
**Königsbrücker Str. 40 • 01099 Dresden**  
**Telefon 0351 8996299**  
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18.30 Uhr | Sa 10–13 Uhr

**Schillerplatz 3 • 01309 Dresden**  
**Telefon 0351 3128919**  
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18 Uhr | Sa 10–13 Uhr

[www.jalousienladen-dresden.de](http://www.jalousienladen-dresden.de) | [info@jalousienladen-dresden.de](mailto:info@jalousienladen-dresden.de)



## Erleben Sie bei uns die neuesten Trends und lassen Sie sich von unseren außergewöhnlichen Angeboten inspirieren und begeistern ...



### möbel

küchen

### röthing

röthing

Räcknitzhöhe 76, 01217 Dresden  
Tel. 0351-478 960  
E-Mail: [info@moebel-roething.de](mailto:info@moebel-roething.de)  
[www.moebel-roething.de](http://www.moebel-roething.de)



# Pflanzen aufs Dach, Pflanzen ans Haus

Mit grünen Dächern, Fassaden und Vorgärten können Hauseigentümer etwas für weniger Hitze und mehr Klimaschutz tun.

Begrünte Fassaden und Dächer sorgen unter anderem für eine bessere Isolation eines Hauses. Das zahlt sich nicht nur im Sommer bei Hitze, sondern auch im Winter bei Kälte aus. Bei Fassaden lässt sich mit einer Begrünung auch der Lärmschutz leicht verbessern. Grüne Dächer und Vorgärten können bei Starkregen mehr Wasser aufnehmen und so Überflutungen vermeiden. Außerdem können so die Abwasserkosten sinken. Wetterextreme wie Starkregen und Hitzetage treten immer häufiger auf – daran sollten Hauseigentümer beim Neubau, beim Modernisieren und bei der Gestaltung ihrer Außenanlagen denken.

Immer mehr Kommunen und Bundesländer verbieten sogenannte Schottergärten oder andere unnötige Versiegelungen von Böden. Für bestehende Gebäude und Gärten gilt ein Bestandsschutz. Aber bei Neubauten sind die neuen Vorgaben einzuhalten, und auch für viele Altbauten sinnvoll: Denn dort kann Begrünung ein einfaches und kostengünstiges Mittel für mehr Hitze- und Klimaschutz sein.

Fördermittel gibt es laut Bundesverband GebäudeGrün in mehr als 100 Kommunen: vor allem fürs Begrünen von Dächern, teilweise



Eine fachgerecht angelegte Dachbegrünung sieht gut aus, hilft der Umwelt und ist förderfähig.

Foto: stock.adobe.  
com © miss\_mafalda

auch für Fassaden. In den meisten Fällen ist ein Zuschuss von 50 Prozent zu haben. Auch in einigen Bundesländern und vom Bund gibt es passende Förderprogramme. Ein Überblick dazu und die verschiedenen Möglichkeiten für grüne Dächer, Fassaden und Vorgärten sind auf [www.co2online.de/klimaresilienz](http://www.co2online.de/klimaresilienz) zu finden. Dort informiert die gemeinnützige Beratungsgesellschaft gefördert vom Umweltbundesamt und dem Bundesministerium für Umwelt, Natur-

schutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz zum Thema „Klimaresilientes Sanieren“.

## Tipps für ein grüneres Zuhause

### 1 Prüfen, welche Flächen zum Begrünen geeignet sind

Gibt es versiegelte Flächen im (Vor-)Garten, eine Einfahrt oder Auffahrt oder einfach kurz gemähten Rasen? Dort können Haus-

eigentümer auch in Eigenleistung für mehr Grün sorgen. Für das Begrünen von Dächern und Fassaden ist fast immer Hilfe von Fachleuten nötig.

### 2 Herausfinden, welche Fördermittel es gibt

Hat die Kommune ein eigenes Förderprogramm fürs Begrünen? Und lassen sich durchs Entsiegeln Abwassergebühren sparen? Einfach mal bei der Kommune nachfragen. Neben kommunalen Fördermitteln gibt es auch welche von einigen Bundesländern und dem Bund.

### 3 Klein anfangen statt lange warten

Bei Handwerkern und anderen Fachleuten sind freie Termine zurzeit oft rar. Deswegen sollten Hauseigentümer einfach selbst klein anfangen: zum Beispiel mit einer Wiese mit Gräsern und Blumen, statt kurz gemähten Rasen oder mit einem einfachen Blumenbeet. Auch eine bodengebundene Fassadenbegrünung ist in Eigenleistung möglich und günstig. Mit Efeu, Waldrebe oder wildem Wein kostet das nur etwa 15 bis 35 Euro je Quadratmeter. ([co2online.de](http://co2online.de))

## BESSER MIT ARCHITEKTEN

**Wir unterstützen Sie** bei der Suche nach dem passenden Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten oder Stadtplaner.

**Wir beraten Sie** rund um Ihr Bauvorhaben. Vereinbaren Sie einen Termin zur individuellen und kostenlosen Bauherrenberatung.

**BÜROVERZEICHNIS**



Besuchen Sie uns auf der  
**Messe HAUS 2023 vom 2. bis 5. März in Dresden**

Und schon jetzt vormerken  
**Tag der Architektur am 24. + 25. Juni 2023**  
erleben Sie offene Häuser und spannende Objekte  
[www.tagderarchitektur-sachsen.de](http://www.tagderarchitektur-sachsen.de)

**ARCHITEKTENKAMMER SACHSEN**  
Haus der Architekten  
Goetheallee 37 | 01309 Dresden  
Telefon +49 351 31746-0  
[dresden@aksachsen.org](mailto:dresden@aksachsen.org)  
[www.aksachsen.org](http://www.aksachsen.org)

**ARCHITEKTEN  
KAMMER  
SACHSEN**



markilux.com

**BAU  
MESSE**

Dresden 2. - 5.3.  
Halle 2 | C26

markilux Designmarkisen. Made in Germany.

Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

**HOFFMEISTER**  
GmbH & Co. KG  
Sicherheits- und Sonnenschutzsysteme

**Schauraum**  
Kötitzer Straße 51 • 01640 Coswig  
03523-78826

Mo, Di, Do 9-17 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
[www.hoffmeister-coswig.de](http://www.hoffmeister-coswig.de)

**markilux**

# Das ändert sich 2023 bei Photovoltaikanlagen

Strom vom Dach ist schon jetzt sehr beliebt. Ab diesem Jahr wird die Technik noch attraktiver.

Ab sofort lohnt es sich mehr, mit einer Solaranlage selbst Strom zu produzieren. Was sich konkret ändert:

■ Umsatzsteuer fällt weg: Wer sich ab 1. Januar 2023 eine PV-Anlage installieren lässt, zahlt auf die Lieferung, den Erwerb und die Installation keine Umsatzsteuer. Gleiches gilt für einen mitgelieferten Stromspeicher und alle weiteren Komponenten, die für den Betrieb notwendig sind. Voraussetzung: die maximale Leistung der Anlage beträgt höchstens 30 Kilowatt (kW). Bislang konnte man sich die beim Kauf gezahlte Mehrwertsteuer nur erstatten lassen, wenn man auf eine Steuerbefreiung für Kleinunternehmer verzichtet hat. Weil das hohen bürokratischen Aufwand nach sich zog und für den erzeugten Strom Umsatzsteuer abgeführt werden musste, haben viele Betroffene darauf verzichtet.

Auch der Austausch defekter Anlagenkomponenten sowie die Erweiterung bestehender Module fällt unter die Steuerbefreiung. Ebenso die Anschaffung eines sogenannten Balkonkraftwerks. Auf Reparaturen ohne gleichzeitige Ersatzteillieferung fallen aber wie bislang 19 Prozent Umsatzsteuer an. Ob



die Anschaffungs- und Installationskosten der Anlagen dadurch sinken, bleibt abzuwarten. Händler und Hersteller sind zwar angehalten, die Umsatzsteuerbefreiung an ihre Kunden weiterzugeben. Verpflichtet sind sie dazu aber nicht.

■ Erträge aus Einspeisung bleiben steuerfrei: Wer seinen PV-Strom, oder zumindest Teile davon, künftig einspeist, muss die Einnahmen nicht versteuern. Die Befreiung

gilt bei PV-Anlagen auf Einfamilienhäuser und Gewerbeimmobilien bis zu einer Leistung von 30 kW. Bei Mehrfamilienhäusern oder gemischt genutzten Immobilien darf die Leistung höchstens 15 kW je Wohn- und Gewerbeeinheit betragen. Das Datum der Inbetriebnahme ist für die Steuerbefreiung unerheblich. Sie gilt also auch für Bestandsanlagen. Und: Die Befreiung wird sogar rückwirkend für alle PV-Einnahmen gewährt, die nach dem 31. Dezember 2021 erzielt wurden. Trotz der Steuerbefreiung sind PV-Anlagenbetreiber, die Strom einspeisen, dazu verpflichtet, sich beim Finanzamt anzumelden, denn sie gelten als Unternehmer.

■ Höhere Vergütung bei Einspeisung: Für alle Anlagen, die vom 30. Juli 2022 bis zum 31. Januar 2024 in Betrieb genommen werden oder bereits genommen worden sind, gelten neue, höhere Vergütungssätze für den eingespeisten Strom. Sie gelten für das Jahr der Inbetriebnahme sowie die 20 Folgejahre. Ebenfalls neu: Es gibt jetzt zwei unterschiedliche Tarife: Wer sich dafür entscheidet, seinen Solarstrom vorzugsweise selbst zu verbrauchen, bekommt bis zu 8,2 Cent je Kilowattstunde (kWh) – 25 Prozent mehr als zuvor.

Das „Modell Volleinspeisung“ besagt: Wer seinen erzeugten Strom komplett ins öffentliche Netz einspeist, bekommt sogar bis zu 13 Cent je kWh. Volleinspeiser sparen dafür aber keinen Cent bei der eigenen Stromrechnung. Wer von der höheren Einspeisevergütung profitieren möchte, muss seinem Netzbetreiber vor Inbetriebnahme mitteilen, dass der Strom vollständig eingespeist werden soll. Anlagenbetreiber müssen sich aber nicht für alle Zeiten auf ein Modell festlegen, sondern können Jahr für Jahr neu bewerten, mit welchem Tarif sie besser fahren.

■ Leistungsbegrenzung wird aufgehoben: Um einer möglichen Überbelastung des Stromnetzes vorzubeugen, waren Anlagenbetreiber bislang dazu verpflichtet, die Einspeiseleistung ihrer Anlage bis 25 kW entweder auf 70 Prozent ihrer Nennleistung zu drosseln oder sie mit einer teuren Steuerungseinrichtung auszustatten. Für Anlagen, die nach dem 14. September 2022 in Betrieb gegangen sind, ist diese Regelung bereits vorzeitig aufgehoben worden. Ab dem 1. Januar 2023 gilt diese sogenannte 70-Prozent-Regelung auch bei Bestandsanlagen bis einschließlich 7 kW installierter Leistung nicht mehr. (dpa/tmn)

**RK**  
ING. KARL

**Schwimmbadbau**

PLANUNG • AUSFÜHRUNG  
SERVICE • FACHHANDEL

Anton-Günther-Straße 2 • 01640 Coswig  
Tel.: (0 35 23) 6 05 67 • info@karl-schwimmbad.de

www.karl-schwimmbad.de

**STEINMETZWERKSTATT**  
**Paul Hempel**

Wehlener Straße 14 a • 01279 Dresden • Telefon 0162 1870861  
paul@hempel-steinmetz.de • www.hempel-steinmetz.de

**Bungalow - Wohnhäuser**  
www.bungalow-wohnhaus.de

direkt aus unserer Fertigung in Bannewitz

**Balkone  
Terrassen  
Wintergärten  
Überdachungen  
Carports aus Holz**

**HTL® - Solid**  
die Profi-Holzbaumarke

**Wir verwirklichen  
Ihre Phantasien in Holz!**

**Holztechnik Lätzsch GmbH**  
Am Bahndamm 7, 01728 Bannewitz  
Tel.: 0351-4014265 Fax: 0351-4014327  
Homepage: www.htl-online.de  
e-Mail: info@htl-online.de

www.ddv-media.de

Donnerstag, 23. Februar 2023



BERNSDORFER  
WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT  
mbH

# BETREUTES WOHNEN IM GRÜNEN

1-RAUM-  
WOHNUNG

ab **235,- €**  
zzgl. NK

2-RAUM-  
WOHNUNG

ab **329,- €**  
zzgl. NK

3-RAUM-  
WOHNUNG

ab **560,- €**  
zzgl. NK

## MODERN & KOMFORTABEL

- Ein- bis Drei-Raum-Wohnungen mit unterschiedlichen Grundrissen und 30 bis 70 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- Barrierearmes Wohnen mit ebenerdiger Dusche, verbreiterten Türen und ohne Türschwellen
- Balkon, Aufzug, Nebenkostenvorteil durch Biogasanlage
- Betreutes Wohnen mit 24 Stunden Notrufbereitschaft durch Pflegedienst Haink
- Medizinische Einrichtungen und Freizeitangebote im Haus

## LAGE BERNSDORF

- Die Kleinstadt Bernsdorf im Norden des Landkreises Bautzen ist Heimat für rund 6300 Einwohner. Hier finden Sie Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants, das Erholungsgebiet Waldbad und der August-Bebel-Park mit Tiergehegen, medizinische Einrichtungen und Apotheken – mitten im Grünen und in unmittelbarer Nähe zum Lausitzer Seenland.

*Betreuungspauschale: Einzelperson = 90,- € pro Monat, Zwei-Personen-Haushalt = 135,- € pro Monat*

Bei Interesse melden Sie sich einfach telefonisch unter **035723 - 2300**, per E-Mail unter **mail@bwg-mbh.de** oder persönlich in der **Geschäftsstelle der BWG** - Dresdener Str. 90 in 02994 Bernsdorf.



**Mehr Infos zum Betreuten Wohnen finden Sie auf [bwg-mbh.de](http://bwg-mbh.de)**

# Frühling im Badezimmer

Wer diese Tipps beherzigt, will gar nicht mehr raus aus Dusche und Wanne.

Das Ende des Winters geht oft nicht nur mit dem großen Wohnungsputz einher. Wenn die Tage wieder länger werden, hat so manche(r) auch richtig Lust auf etwas Veränderung in den eigenen vier Wänden. Das Bad ist für solch ein Update ein dankbarer Kandidat, denn hier kann man mit oft erstaunlich wenig Aufwand großes Potenzial freisetzen. Mit diesen Tipps wird das Badezimmer von der schnöden Nasszelle zum kleinen Wohlfühl-Areal:

## Mut zur Dekoration

Für mehr Gemütlichkeit sorgen Accessoires, ein paar Kerzen oder ein Trockenblumenstrauß. Hübsch arrangiert sind kleine Deko-Objekte auch auf dem Wannenrand eine Wohltat für das Auge und sorgen für eine angenehme Atmosphäre.

## Mit Licht gestalten

Licht ist ein wichtiger Wohntrend. Diente es früher in erster Linie dem korrekten Schminken am Waschplatz, gilt es heute als Wellnessfaktor und tut der Seele gut – ob als Spiegelschrank mit Ambiente-Licht oder

digitales Spektakel mit LED-Leuchtwand. Schon ein paar kleine kabellose LED-Lampen, die kaum Strom verbrauchen, können die Stimmung im Raum positiv beeinflussen.

## Stauraum schaffen

Wenn überall Shampoo, Creme und Co. rumstehen, wirkt das Badezimmer unaufgeräumt. Abhilfe schaffen ein neuer Wandschrank oder ein Wandboard mit Reling, damit Gegenstände nicht herabfallen können.

## Wasser bewusst nutzen

Mit einer cleveren Armatur mit Infrarot-Sensor kann man viel Wasser und damit Geld sparen. Einige Modelle verfügen sogar über eine spezielle Ausstattung, die die Hygiene des Trinkwassers sichert.

## Neue Brause kaufen

Das Wasser spritzt in alle Richtungen oder rinnt nur noch dünn aus der Brause? Muss nicht sein, einen Duschkopf samt Schlauch kann auch der Laie austauschen. Damit

sorgt man für ein gesteigertes Wohlfühl, denn die neuen Modelle bieten zahlreiche stimulierende Strahlarten. Außerdem sparen sie im Vergleich zu den alten Duschköpfen Wasser.

## Für Sicherheit sorgen

Wir alle werden nicht jünger. Der Handgriff an der Badewanne und ein stabiler Hocker bilden die Vorhut für den barrierefreien Umbau des Badezimmers. Es folgt die bodengleiche rutschfeste Dusche. Die benötigt natürlich einen Umbau – der aber anteilig durch staatliche Fördermittel finanziert werden kann.

## Abfall vermeiden

Wer im Bad auf Nachhaltigkeit setzen will, sollte sich für feste Seifenstücke entscheiden. In einigen Drogeriemärkten lässt sich auch das Lieblingsshampoo bequem abfüllen oder sogar „am Stück“ erwerben. Und: Toilettenpapier verbraucht wertvolle Ressourcen wie Wasser und Holz. Muss nicht sein, wenn man sich für die perfekte Po-Hygiene ein Dusch-WC installieren lässt.

## Warme Füße genießen

Mit einer Fußbodenheizung bringt Barfußlaufen im Bad deutlich mehr Spaß. Wer keine hat, kann sie nachträglich verlegen lassen. Systeme mit geringem Aufbau machen das ohne größeren Verlust von Raumhöhe möglich. Immer häufiger werden Fußbodenheizungen über Smart-Home-Lösungen automatisch nach Lebensgewohnheiten gesteuert, manche reagieren sogar auf Sprachbefehle.

## Minis maximalisieren

Das Badezimmer ist (oder wirkt) zu klein? Mit Produkten, die Platz sparen, und cleveren Tipps von Badprofis, lässt sich jedes Badezimmer optisch größer schummeln. Große Fliesenflächen mit so wenig Fugen wie möglich, vergrößern jedes Mini-Bad. Und wenn die Duschfläche denselben Farbton wie der Fliesenboden hat, verschmilzt sie optisch mit diesem. Der Raum wirkt sofort großzügiger. Am besten gezielt im Fachhandel nach solchen Lösungen fragen.

(VDS/Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft)



**Nasdala**  
Coswig / Sa.



**Wir stellen ein:**

Servicetechniker /-in für Krananlagen  
 Mechatroniker /-in  
 Schlosser /-in  
 Elektriker /-in



**Wir arbeiten nur  
Regional**

**01640 Coswig • Naundorfer Str. 14**  
**Tel.: 03523/836-0 • info@nasdala.de**

# So schützen Sie sich vor Einbrüchen und Diebstählen

Das HAUS Messespecial zum Thema „Sicherheit“ informiert über Technik und Fördermittel

Statistisch gesehen findet in Deutschland alle drei Minuten ein Einbruch statt, oftmals haben Täter aufgrund unzureichender Sicherungsmaßnahmen dabei ein leichtes Spiel. Das Risiko, Opfer eines Einbruchs zu werden, wird häufig unterschätzt – dabei können Wohneigentümer und Mieter einen Großteil der Delikte mit verhältnismäßig günstigen Vorkehrungen verhindern.

## Sicherheit vom Keller bis zum Dach

Mit dem Messespecial „Sicherheit in Haus und Wohnung“ rückt die HAUS den Einbruchschutz und die Eigentumssicherung in den Vordergrund, hier sind die Erfahrungen und Kompetenzen wichtiger Hersteller der Sicherheitsbranche gebündelt. Präsentiert werden sowohl mechanische als auch elektrische Möglichkeiten zur Sicherung des Zuhauses, angefangen bei Toren und Zäunen, einbruchssicheren Türen und Fenstern mit geprüften Beschlägen und Sicherheitsglas bis hin zu innovativen schlüssellosen Zugangssystemen per Gesichtserkennung oder Fingerabdruck. Egal ob einfacher Brandmelder oder touchgesteuerte Funkalarmanlage,



Panzerriegel oder intelligente Videotechnik zur Überwachung sensibler Bereiche – das Special liefert Lösungen zur Sicherung vom Keller bis zum Dach. Allerdings sollte man sich gut über die rechtlichen Rahmenbedingungen informieren: gerade beim Thema Videoüberwachung sind zahlreiche Punkte zu beachten. Denn verständlicherweise darf

auch nicht jeder überall Filmaufnahmen machen oder die Daten gar veröffentlichen.

## Einbruchschutz wird staatlich gefördert

Prinzipiell empfiehlt es sich, bereits beim Hausbau den Einbruchschutz im Auge

zu halten und einzuplanen. Das Messespecial zeigt aber auch, dass eine Nachrüstung für Eigentümer wie für Mieter weder teuer noch kompliziert sein muss. In Form günstiger Kredite oder Zuschüsse werden Maßnahmen zum Einbruchschutz im Rahmen staatlicher Förderprogramme der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) unterstützt. Zuschüsse sind bereits ab einem Investitionsvolumen von 500 Euro möglich. Förderungsfähig ist der Einbau von einbruchhemmenden Türen, extra stabilen Fenstern sowie Rollläden und Gittern. Auch Alarm- und Beleuchtungsanlagen sowie Spione, Gegensprechanlagen und Videokameras werden unterstützt.

Foto: stock.adobe.com © Andrey Popov

## Börrnert

ZIMMEREI + HOLZBAU

HOLZHÄUSER · SANIERUNG VON  
HOLZKONSTRUKTIONEN · ZIMMERER-  
ARBEITEN VOM DACHSTUHL BIS ZU  
OMA HILDES GARTENBANK

Beerwalder Str. 9 b  
01744 Dippoldiswalde  
Tel.: 03504 6949205  
info@boernert-holzbau.de  
www.boernert-holzbau.de



## MIT *Küche Aktiv* ... seit 1991 GEWINNEN SIE GLEICH 3-FACH!

### 1. BESTE BERATUNG, SERVICE & MONTAGE

**WAS ZEICHNET UNS GEGENÜBER ANDEREN AUS:**  
30 Jahre Erfahrung, kompetente Fachberater,  
ein Ansprechpartner von Anfang bis Ende,  
hauseigene Monteure und termingerechte Montage.

### WIR SIND GÜNSTIGER ALS SIE DENKEN.

Persönliche Planungstermine, möglichst nach Absprache,  
telefonisch oder unter [info@kueche-aktiv-sachsen.de](mailto:info@kueche-aktiv-sachsen.de)

### 2. UNSERE PREISGARANTIE

Bei gleicher Ausstattung und gleicher Dienstleistung  
garantieren wir Ihnen den günstigsten Preis. Sollte das  
mal nicht der Fall sein, gewähren wir Ihnen  
**10% EXTRA AUF DIE PREISDIFFERENZ**

*Wer nicht vergleicht,  
bezahlt zuviel!*

Mehr Infos  
finden Sie  
hier



### 3. UNSER GEWINNSPIEL 2023

Unter allen Kunden ab einem Auftragswert  
von 7.500,00 € verlosen wir 5 x 2.000 €.  
Teilnahme bis 23.12.2023, 12:00 Uhr. Die Verlosung  
findet am 23.12.2023, 13:00 Uhr statt. Alle Gewinner  
werden noch am selben Tag informiert.

#### Teilnahme Coupon

Kundenname: \_\_\_\_\_ KV-Nummer: \_\_\_\_\_  
Kaufdatum: \_\_\_\_\_



01594 Seerhausen bei Riesa  
direkt an der B6  
Tel. 035268 865-0

01640 Coswig  
Kötitzer Str. 2 · Ecke Dresdner Str.  
Tel. 03523 77 40 80

01067 Dresden  
Bremer Straße 57  
Tel. 0351 48 41 72 60

[www.kueche-aktiv-sachsen.de](http://www.kueche-aktiv-sachsen.de)

# „Raus aufs Land!“ aktueller denn je

Wer den teuren Städten den Rücken kehren möchte,  
kann beim Bauen, Kaufen und Modernisieren auf  
zahlreiche Fördertöpfe zurückgreifen.

Halle 1 – Stand D-6



## Ihr Fachhandel für alles zu dem Thema Dach und Fassade!

Besuchen Sie uns auf dem Gemeinschaftsstand der  
Dachdeckerinnung Dresden in Halle 1, Stand D-6

www.eyssler.de – Tel.: 03596/5803-0 – info@eyssler.de –  
Am Fuchsberg 14, 01844 Neustadt/Sachsen, 40 Min. über die A4

Immer mehr Menschen in Deutschland zieht es aufs Land. Im vergangenen Jahrzehnt hat sich das Wanderungsgeschehen damit fundamental gewandelt – das zeigt eine Untersuchung des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung und der Wüstenrot Stiftung aus dem Jahr 2022. Während zum Ende der 2000er Jahre die meisten Gemeinden in dünner besiedelten und entlegeneren Regionen – im Osten wie im Westen der Republik – Einwohner durch Abwanderung verloren und vor allem die Großstädte und ihr Umland Menschen in großer Zahl lockten, zählt heute der ländliche Raum zu den Wanderungsgewinnern. Im Zeitraum von 2018 bis 2020 erzielten der Untersuchung zufolge deutschlandweit etwa zwei Drittel der Landgemeinden Wanderungsgewinne. Ein Jahrzehnt zuvor galt dies nur für rund ein Viertel dieser Gemeinden. Zu laut jubeln sollte man ob dieser Veränderungen der demografischen Landkarte zunächst nicht, denn die Wanderungsgewinne für die ländlichen Regionen können vielerorts die Sterbeüberschüsse nicht ausgleichen. In jedem dritten deutschen Gemeindeverband, der zwischen 2018 und 2020 ein jährliches Wanderungsplus verbu-

chen konnte, ist die Bevölkerungszahl im gleichen Zeitraum trotzdem gesunken. Aber: Das wachsende Interesse am Landleben ist für die kleinen Gemeinden trotz allem eine gute Nachricht. Denn diejenigen, die es aus den Städten zieht, sind meist jung und haben Kinder. Das sorgt unter anderem dafür, dass Kitas und Schulen erhalten bleiben. Gut ausgebildete Städter sind bei ländlichen Mittelständlern begehrt. Und natürlich verändert der Zuzug auch das Leben in den Gemeinden. Vielerorts denken alte und neue Landbewohnerinnen und Landbewohner gemeinsam über neue oder wiederbelebte soziale Treffpunkte oder Mobilitäts- oder Nahversorgungsangebote nach. Was die Ortschaften wiederum attraktiver für potenzielle „Stadtflüchter“ macht. Und solche wird es auch in Zukunft weiterhin geben – denn sowohl die Preise für Immobilien als auch die Mieten sind in deutschen Ballungsgebieten für mehr und mehr Menschen eine echte Herausforderung. All diese Tendenzen zeigen sich auch in Sachsen. Der Speckgürtel von Dresden wuchs schon vor Corona, und auch in weiter entfernten Gemeinden suchten viele ihr Immobilien-Glück. Die Pandemie tat ihr Übriges, und auch aktuell ist der Suchradius für alle, die von den eigenen vier Wänden träumen, noch immer groß. Denn noch finden sich in den ländlichen Regionen des Freistaats bezahlbare Baugrundstücke und Bestandsimmobilien mit

**Das wachsende Interesse  
am Landleben ist für kleine  
Gemeinden eine gute Nach-  
richt.**

## TEICHMANN-RECYCLING OHG

Erfasst. Sortiert. Verwertet.

Seit 100 Jahren Familienbetrieb

Industriestr. 23 · 01640 Coswig · Tel. 0 35 23/7 43 61 · Fax 7 97 09

- Containerdienst – Absetzcontainer – Abroller, Kleinfahrzeuge mit Absetzcontainern
- Anlieferung von Sand, Beton, Mörtel, Kies, Kiesel, Splitt, Schotter, Mutterboden, Rindenmulch – Abgabe auch Klein- und Kleinstmengen
- Annahme von Sperr-Gewerbeabfall, Bauschutt, Holz, Flachglas, Altpapier, Hohlglas
- Ankauf von Buntmetall, Kabelschrott und Schrott
- Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften

www.teichmann-recycling.de



## FORSTER® HEIZKESSEL

Inselstr. 4, 03149 Forst

03562 / 6989700

info@forster-heizkessel.de

www.forster-heizkessel.de

# Halle 4 Stand E5



## Überdachungen – freistehend vor oder an die Hauswand montiert.



**AK FENSTER - TÜREN  
WINTERGÄRTEN**  
GmbH

Wir liefern und montieren nach Ihren Wünschen:

- Terrassendächer mit Glas- oder Solar-Modulen
- Sommergärten mit Glas- oder Lamellendach
- Wintergärten aus Holz oder Aluminium
- Pergola mit Glas- oder Aluminiumlamelle
- Markisen und Pergolen mit wasserfestem Tuch

Sie möchten mehr erfahren, dann rufen Sie an,  
schicken eine Mail oder besuchen unsere große  
**Outdoor-Ausstellung** bei **Königsbrück** in  
**01936 Neukirch OT Koitzsch, An den Neubauten 5.**

Weitere Informationen unter **www.ak-Wintergarten.de**  
Telefon: **035795 31832** **info@ak-wintergarten.de**



Auf dem Land  
gibt es Licht,  
Luft, Platz –  
und noch einige  
preiswerte Im-  
mobilen.  
Foto: stock.adobe.  
com © rh2010

für Bauwillige. Die neue Neubauförderung „Wohneigentum für Familien“ (WEF) des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) startet zum 1. Juni 2023. Mit dieser Förderung sollen Familien mit Kindern und geringem oder mittlerem Einkommen bei der Schaffung von neuem selbstgenutztem Wohnraum gefördert werden. Geplant sind Kreditbeträge bis maximal 240.000 Euro. Informationen zu den Förderbedingungen gibt es bei der Sächsischen Aufbaubank auf [www.sab.sachsen.de](http://www.sab.sachsen.de), telefonisch unter 0351 4910 4920 – oder live bei den SAB-Fachberatern auf der HAUS.

**Tipp**

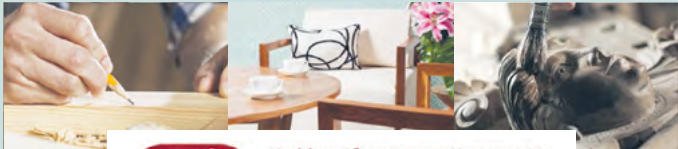
Sie möchten auf dem Land bauen oder sanieren? Anregungen findet man unter anderem auf [www.baukultur.sachsen.de](http://www.baukultur.sachsen.de) bei den Gewinner-Objekten des Staatspreises Ländliches Bauen. Mit dem Preis zeichnet der Freistaat Sachsen beispielhafte Projekte aus, die mit dem Strukturwandel in ländlichen Regionen verbundene Bauaufgaben kreativ und in hoher architektonischer Qualität lösen. Dabei liegt der Fokus auf Sanierung und Umbau von Gebäuden.

Wohnraum-Potenzial. Die HAUS ist genau der richtige Ort für alle, die Informationen und Rat zum Thema „Bauen und Sanieren im ländlichen Raum“ suchen. Denn neben vielen Ansprechpartnern aus dem Handwerk stehen hier auch Experten Rede und Antwort, die sich mit entsprechenden Fördermöglichkeiten auskennen. Nachdem ältere Förderprogramme ausgelaufen

sind, gibt es in Sachsen jetzt zum Beispiel das Landesprogramm „Familienwohnen“. Familien mit Kindern unter 18 Jahren werden dabei beim Erwerb oder dem Bau von selbstgenutztem Wohneigentum mit einem Darlehen mit langer Laufzeit und niedrigem Zinssatz unterstützt. Das Fördermodul „Jung kauft Alt“ bietet darüber hinaus die Möglichkeit, sich beim Erwerb

inklusive Modernisierung von Wohnraum, der vor 1990 errichtet wurde, vom Freistaat Sachsen finanziell entlasten zu lassen. Und: Eigentümer beziehungsweise Nutzungsberechtigte von Kulturdenkmälern können Förderanträge auf Zuwendungen aus dem Sonderprogramm Denkmalpflege des Freistaates stellen. Auch auf Bundesebene gibt es bald wieder mehr „Anschub“

**Sie brauchen eine neue Haustür?**  
**Wir fertigen Ihr Wunschmodell an.**



- Innenausbau
- Parkettverlegung
- Rekonstruktion
- Fenster und Türen
- Treppenrenovierung
- Holzbau

**Wir planen und konstruieren Ihre Möbel.**  
individuell ▪ klassisch ▪ Designermöbel

Restaurator im Handwerk  
Ernst-Thälmann-Straße 4a  
02763 Bertsdorf-Hörnitz

T 035 83-51 69 44  
M kontakt@tischlerei-schramm.com  
W www.tischlerei-schramm.com



**Wohnen mit Holz – selbst erleben!**  
**Lernen Sie uns kennen. Auf der HAUS 2023.**

**GEBRÜDER NOACK**

Holzhäuser • Sägewerk • Fachmarkt • Holzbau

**Halle 1, Stand E21**



Spremberger Straße 50 • 03130 Spremberg OT Sellessen  
[www.holznoack.de](http://www.holznoack.de) • Telefon 03563/60906-0

seit 1999

**KüchenMaus** GmbH

EINBAUKÜCHEN • BAD • WOHNMÖBEL

... wir setzen weiterhin auf **NACHHALTIGKEIT** mit:

- Klimabewussten Herstellern
- kompetenter Fach- und Stilberatung
- Planung und Montage – ganz individuell ... auch für Bad und andere Wohnbereiche!
- Küchenservice für Ergänzungen
- günstige Finanzierungsmöglichkeiten

**Monats-AKTION! ... bei Küchenkauf erhalten Sie ein hochwertiges Kleingeräte-Set von SMEG!**

**WO?** Löbtauer Str. 67  
01159 Dresden  
Tel. (0351) 4 96 29 61

Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr. 10–18 Uhr o. n. Vereinb.  
Sa. nach Vereinbarung

Home: [www.kuechen-maus.de](http://www.kuechen-maus.de) • [info@kuechen-maus.de](mailto:info@kuechen-maus.de)

**A+**  
Die Küchenprofi

**JETZT UMSTEIGEN**

**von Öl oder Gas  
auf WÄRMEPUMPE!**

- 1** bis **70 °C** Vorlauf
- 2** heizt bis **-28 °C**
- 3** **35 dB(A)**

**besuchen Sie uns**

02. - 05. März 2023



Halle 4 Stand K 10



**Meistverkaufte Wärmepumpe**

In den Leistungsgrößen: 8, 10, 12, 14, 16 und 18 erhältlich.

Mit **70 °C** Vorlauf setzt die DAIKIN 3H HT als Luft/Wasser-Wärmepumpe Maßstäbe und ist damit ideal für Bestandsgebäude mit Heizkörpern.

Die DAIKIN H HT und H MT-Serie ist in Deutschland die meistverkaufte Wärmepumpe im Gebäudebestand.

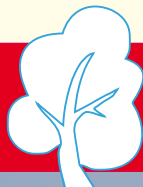
Übrigens.... wird 1 kW Gas verstromt und anschließend für eine Wärmepumpe verwendet, entstehen 2,4 kW Wärme. Dies spart fast 60 % Gas. Alle Gasheizungen in Deutschland getauscht, wäre ein gewaltiger Schritt massiv Gas zu sparen.

Die Kombination aus solarer Stromerzeugung und einer Wärmepumpe ist ideal um weitere Heizkosten zu minimieren.

**Öl- oder Gasheizungen sind bald Geschichte!** Zum 1. Januar 2024 soll jede neu eingebaute Heizung auf Basis von 65 Prozent erneuerbarer Energien (EE) betrieben werden. Geht zum Beispiel nach 2024 Ihre Gastherme oder Ölkessel kaputt und kann nicht mehr repariert werden, darf sie nicht durch eine neue Gastherme bzw. neuen Ölkessel ersetzt werden. Die Wärmewende im Neubau und Bestand wird mit dieser Vorgabe konkret und Wärmepumpen werden bei der Transformation eine zentrale Rolle spielen. Es wird eine Mammutaufgabe alle 40 Millionen Öl- und Gasheizungen in Deutschland abzuwracken und gegen regenerative Heizsysteme auszutauschen. Für den Wechsel einer Gastherme benötigte der Handwerker in der Vergangenheit im Schnitt 1 Tag. Der Wechsel zu einer neuen Wärmepumpe dagegen dauert mindestens 5 Tage, also 5 mal länger! 2020 gab es im Sanitär- und Heizungshandwerk 380.000 Beschäftigte. 1.900.000 Beschäftigte wären nötig, die Energiewende im Wärmemarkt zu bewältigen. Momentan entscheiden sich von 900.000 Lehrlingen p.a. nur 9.000 für einen SHK-Beruf. Selbst wenn es gelänge, 5 x mehr Lehrlinge (45.000) für diesen Beruf zu gewinnen, wären das in 10 Jahren nur 360.000 zusätzliche Fachkräfte im Heizungshandwerk. Es ist wenig wahrscheinlich, dass so etwas gelingt. Wartezeiten für eine neue Heizung und damit verbundene Preissteigerungen werden die Folge sein.

**Gut beraten ist,** wer sich rechtzeitig mit der Umstellung arrangiert. Soll die Energiewende erfolgreich sein wird es zwingend nötig, dass zukünftig niemand mehr mit Erdgas oder Öl heizt.

**www.70-28.de**



**Wärmetec GmbH**

01640 Coswig  
Zur Alten Elektrowärme 6  
Telefon: 03523 5369518  
Funk: 0178 8836002

Anfragen per Mail an:  
nasdala@lueumel.de



**25 Jahre Erfahrung mit Wärmepumpen!**

# Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

Stadt verwalten.  
Dresden gestalten.

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen.

 Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Erwartungen finden Sie unter [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Haupt- und Personalamt ist die Stelle Sachgebietsleiter Bürobedarf (m/w/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 c  
Chiffre: 10230201  
**Bewerbungsfrist: 28. Februar 2023**

■ **Im Haupt- und Personalamt ist die Stelle Sachgebietsleiter Projektorganisation (m/w/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a  
Chiffre: 10230202  
**Bewerbungsfrist: 28. Februar 2023**

■ **Im Amt für Schulen ist die Stelle Schulsekretär (m/w/d)**  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 5  
Chiffre: 40230204  
**Bewerbungsfrist: 28. Februar 2023**

■ **Im Amt für Gesundheit und Prävention ist die Stelle Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (m/w/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Teilzeit mit 20 Stunden pro Woche, mit der Möglichkeit der befristeten Aufstockung auf Vollzeit, Entgeltgruppe P 7  
Chiffre: 53230201  
**Bewerbungsfrist: 28. Februar 2023**

■ **Im Amt für Gesundheit und Prävention ist die Stelle Mitarbeiter Kinder- und Jugendpsychiatrie (m/w/d)**  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 6  
Chiffre: 53230202  
**Bewerbungsfrist: 28. Februar 2023**

■ **Im Umweltamt ist die Stelle Sachbearbeiter Industrieabwasser (m/w/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 13  
Chiffre: 86230202  
**Bewerbungsfrist: 1. März 2023**

■ **Im Büro der Kinder- und Jugendbeauftragten ist die Stelle Sachbearbeiter für Kinder- und Jugendbeteiligung (m/w/d)**  
ab sofort vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes 2023/2024 befristet bis zum 31. Dezember 2024 zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 b  
Chiffre: KINDJB230201  
**Bewerbungsfrist: 1. März 2023**

■ **Im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung ist die Stelle Sachbearbeiter Energie- und Wasserwirtschaft (m/w/d)**  
ab 1. April 2023 unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10  
Chiffre: 65230201  
**Bewerbungsfrist: 3. März 2023**

■ **Im Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft ist die Stelle Sachbearbeiter Grundsatz/Digitalisierung (m/w/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 c  
Chiffre: 67230202  
**Bewerbungsfrist: 3. März 2023**

■ **Im Stadtmuseum Dresden ist die Stelle Kustos Gesellschafts- und Wirtschaftsgeschichte (m/w/d)**  
ab 1. Juli 2023 unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 13  
Chiffre: 43230201  
**Bewerbungsfrist: 6. März 2023**

■ **Im Sozialamt ist die Stelle Sachbearbeiter Eingliederungshilfe (m/w/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 b  
Chiffre: 50230202  
**Bewerbungsfrist: 6. März 2023**

■ **Im Amt für Gesundheit und Prävention ist die Stelle Sachbearbeiter Umwelthygiene – Ingenieur (m/w/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10  
Chiffre: 53221202  
**Bewerbungsfrist: 6. März 2023 (Verlängerung)**

■ **Im Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft ist die Stelle Sachbearbeiter Projektmanagement/Bauleitung – Ingenieur (m/w/d)**  
ab sofort vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes 2023/2024 befristet bis 31. Dezember 2026 zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11  
Chiffre: 67230201  
**Bewerbungsfrist: 6. März 2023**

■ **Im Amt für Kultur und Denkmalschutz ist die Stelle Oberbeleuchter (m/w/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Teilzeit mit 19,25 Stunden pro Woche – voraussichtlich ab 1. Juni 2027  
Vollzeit, Entgeltgruppe 7  
Chiffre: 41230202  
**Bewerbungsfrist: 8. März 2023**

■ **Im Amt für Schulen ist die Stelle Sachbearbeiter Freianlagen (m/w/d)**  
ab 1. April 2023 unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a  
Chiffre: 40230205  
**Bewerbungsfrist: 10. März 2023**

■ **Im Amt für Kultur und Denkmalschutz, Dresdner Philharmonie, ist die Stelle Orchesterwart (m/w/d)**  
ab 1. Oktober 2023 unbefristet zu besetzen.

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 4  
Chiffre: 41230201  
**Bewerbungsfrist: 15. März 2023**

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle IT-Application Manager/Stadtrat (w/m/d)**  
ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11  
Chiffre: EB 17 01/2023  
**Bewerbungsfrist: offen**

Mit tiefer Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Tod unserer Mitarbeiterin, Frau

**Kerstin Lohse**  
geboren am: 20. Oktober 1971  
gestorben am: 1. Februar 2023

Sie war mehr als 4 Jahre als Erzieherin und Koordinierte Fachkraft für Integration und Heilpädagogik im Dienste der Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden tätig. Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie.

Landeshauptstadt Dresden

Sabine Bibas  
Betriebsleiterin  
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Olaf Bogdan  
Vorsitzender Personalrat  
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Wir trauern um den früheren Mitarbeiter der Landeshauptstadt Dresden, Herrn

**Jens Milewski**  
geboren am: 4. September 1939  
gestorben am: 18. Januar 2023

Er war zuletzt als Sachbearbeiter im ehemaligen Amt zur Regelung offener Vermögensfragen im Dienste der Landeshauptstadt tätig. Seine sehr freundliche und aufgeschlossene Art machte ihn bei allen Kolleginnen und Kollegen beliebt. Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Landeshauptstadt Dresden

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister

Ines Leiteritz  
Vorsitzende Gesamtpersonalrat

Impressum

**Dresdner Amtsblatt**  
Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Dresden  
[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

**Herausgeber**  
Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)

**Redaktion/Satz**  
Kai Schulz (verantwortlich),  
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,  
Andreas Tampe

**Redaktionsschluss:**  
dienstags der Vorwoche

**Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen und -sonderveröffentlichungen**  
DDV Sachsen GmbH  
DDV Media  
Ostra-Allee 20  
01067 Dresden  
Telefon (03 51) 48 64 48 64  
Telefax (03 51) 48 64 29 24  
E-Mail [DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de](mailto:DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de)  
[www.ddv-media.de](http://www.ddv-media.de)

**Druck**  
DDV Druck GmbH,  
Dresden

**Vertrieb**  
MEDIA Logistik GmbH,  
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden  
[servicecenter@post-modern.de](mailto:servicecenter@post-modern.de)

**Bezugsbedingungen**  
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) zu finden.

**Jahresabonnement über Postversand:**  
Das Abonnement kostet 74,90 Euro inkl. Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der MEDIA Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

Energiekosten sparen!

KfW 55-Effizienzhaus



Wohnungen:

## WEINTRAUBENSTR. 13 DD-NEUSTADT

DIE KLEINE NEBENSTRASSE AN DER ELBE  
FUSSLÄUFIG ZUM ROSENGARTEN.

30 Eigentumswohnungen  
2- bis 4-Zi. Wfl. ca. 63 m<sup>2</sup> – 175 m<sup>2</sup>  
Balkone in den ruhigen, begrünten Innenhof  
Fahrradgarage im Innenhof, Fahrstuhl bis in die TG  
Top-Lage im Regierungsviertel  
**bezugsfertig 2. Halbjahr 2024**

A+ EnEV modernisiertes Gebäude



Innenausbau beginnt. Besichtigung möglich!

Bereits 60% verkauft!



Wohnungen:

## BURCKSTR. 10 DD-LÖBTAU

EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN.  
FAMILIENWOHNUNGEN SIND GEFRAGT.

Eigentumswohnungen mit sonnigem Balkon  
noch fünf 2-Zi.-Wohnungen, Wfl. ca. 41 m<sup>2</sup> + 61 m<sup>2</sup>  
**Noch realisierbar: 4-Zi.-Wohnung mit ca. 102 m<sup>2</sup>!**  
**Wir legen für Sie zwei 2-Zi.-Wohnungen zusammen!**  
begrünte Freianlage mit Spielmöglichkeiten  
schwellenlos, KfW-55-Effizienzhaus  
**bezugsfertig im 2. Halbjahr 2023**

Ausstattungsmerkmale unsere beiden Wohnbauprojekte: Smart Home Ausstattung möglich.  
Energiesparende Fußbodenheizung. An die Zukunft gedacht: schwellenlose Zugänge. Gestalten Sie Ihr Zuhause mit.  
Wählen Sie aus verschiedenen Designs bei Bodenbelägen: Massivholzdiele, Parkett oder 49 Vinyl-Varianten.  
Bad-Ausstattungslineien deutscher Markenfabrikate (Hansgrohe, Geberit)

Verkauf: **Thomas Weber** · Mobil: **0175 2363639** · [thomas.weber@basisd.de](mailto:thomas.weber@basisd.de)

5,5% GRUNDERWERBSTEUER SPAREN!

## Profitieren Sie beim Kauf einer Wohnung

Beim Erwerb einer Immobilie fällt für den Käufer die Grunderwerbsteuer an. Diese ist mittels Eigenkapital zu bezahlen. Sie wird durch Banken meist nicht finanziert. Der Kaufpreis ist dafür Berechnungsgrundlage. In Sachsen liegt der Steuersatz ab 2023 bei 5,5%. Diese Steuer gehört zu den Kaufnebenkosten, die in den meisten Fällen der Käufer tragen muss. **Für unsere laufenden Bauvorhaben in Dresden Löbtau und der Dresdner Neustadt übernehmen wir für Neukunden die Grunderwerbsteuer von 5,5%.** Ihr Vorteil: Sie benötigen weniger Eigenkapital und können eine Wohnung kostengünstiger beziehen.



**basis**  
DEIN IMMO PARTNER

basisd GmbH  
Hauptsitz: Wehlener Str. 31  
01279 Dresden  
Telefon 0351 31854-0  
[www.basisd.de](http://www.basisd.de)



## Flugreisen nach Bad Hévíz & Zalakaros



**SONDERANGEBOTE! 21 Tage zum 14-Tage-Preis SONDERANGEBOTE!**

mit Kurleistungen!

### Hotel Karos Spa <sup>★★★★superior</sup> Zalakaros

- ✓ Haustürservice in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
- ✓ Flug ab/an Dresden – Hévíz-Balaton Airport
- ✓ Transfer Flughafen – Hotel, Hotel – Flughafen
- ✓ 21 Übernachtungen mit Halbpension
- ✓ 2 ärztliche Untersuchungen und 21 Behandlungen
- ✓ Nutzung der 1.000 m<sup>2</sup> großen Badelandschaft mit Schwimmbad, Thermalbecken, Erlebnisbad. Saunawelt: finnische Sauna, FKK-Sauna, Bio-Sauna und Dampfbad.
- ✓ Bademantelservice, Reisebetr. vor Ort, Versicherungsschein

**Gesamtpreis: 1.693,- EUR · EZZ 250,- EUR**

**Reisetermin ab Dresden: 19.04. – 10.05.2023**

Gesamtpreis zzgl. 23,- EUR Luftverkehrssteuer  
Kurtaxe (ca. 1,60 EUR/Tag/Person) ist vor Ort zu zahlen.

In keinem anderen Land der Welt sprudeln so viele Heilquellen aus der Erde wie in Ungarn. Das Land verfügt über 100 Jahre Kurtradition. Zum perfekten Kurerfolg werden von Fachärzten längere Aufenthalte empfohlen.

Indikationen: Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen, Rheuma, Arthrose, Altersregeneration.

Weitere attraktive Angebote finden Sie in unserem Kur- und Wellnesskatalog.

All inclusive

### Thermal Aqua Health Spa Hotel <sup>★★★★</sup> Bad Hévíz

- ✓ Haustürservice in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
- ✓ Flug ab/an Dresden – Hévíz-Balaton Airport
- ✓ Transfer Flughafen – Hotel, Hotel – Flughafen
- ✓ 21 Übernachtungen mit All inclusive
- ✓ Benutzung des hoteleigenen Thermalbades sowie des Erlebnis- und Wellnessbereiches
- ✓ Bademantelservice, Reisebetr. vor Ort, Versicherungsschein

**Gesamtpreis: 1.861,- EUR · EZZ 350,- EUR**

**Reisetermin ab Dresden: 19.04. – 10.05.2023**

Gesamtpreis zzgl. 23,- EUR Luftverkehrssteuer  
Kurtaxe (ca. 1,60 EUR/Tag/Person) ist vor Ort zu zahlen.